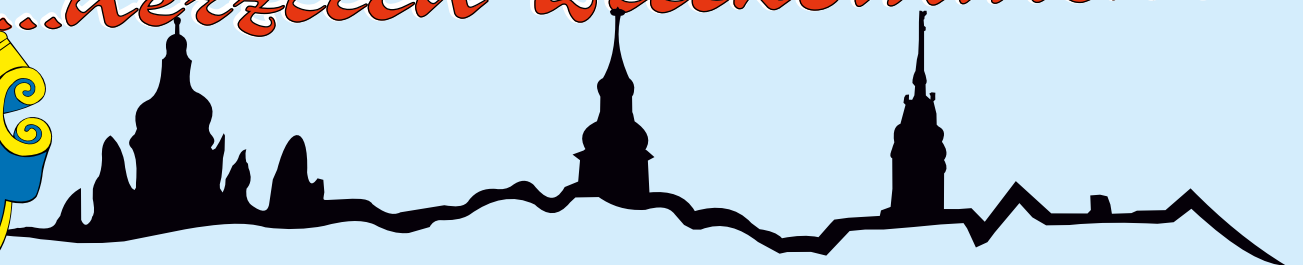
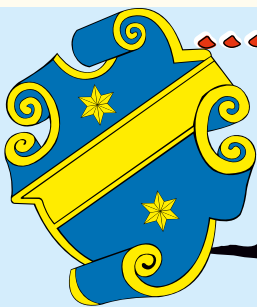


WR

IN DER EINHEITSGEMEINDE
28. Jahrgang / November 2024

Foto - Jürgen Greyer

Gommern - Stadt der Seen, Burgen und Schlösser *...herzlich willkommen!*



VEHLITZ LEITZKA LÜBS LADEBURG GOMMERN MENZ PRÖDEL DORNBURG KARITH DANNIGKOW WAHLITZ NEDLITZ



Z U S A M M E N H A L T

Wir
wünschen
frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch



**KÜCHEN
Werner**

**Küchenmonteure und
Badmonteure gesucht**

**Küchenverkäufer / innen
für Gommern gesucht**



berbel

Flüsterleise Dunstabzüge ohne Fettfilter!

AUFKLAPPEN, AUSWISCHEN, SAUBER!

Patentierte Technik, keine Saugkraftverluste, kein störender Lärm. Mit 5 Jahren Garantie.
www.berbel.de

Perfekte Hygiene für die Küche:
Die patentierten Dunstabzugshauben
von berbel machen es möglich.

**%
SALE**

bis zu **70%**
MUSTERKÜCHEN
ABVERKAUF
JETZT SPAREN!



**5 Jahre
Garantie**

auf Ihre Elektro-Einbaugeräte



Badmöbel

Ihr Jens Werner & Team



Wir können mehr als Küche!

039200/788791

mail: info@kuechenwerner-magdeburg.de

**39245 GOMMERN
MAGDEBURGER
STR. 2 b**

INHALT

Informationen / Grußwort	Seite	3
Geburtstage / Informationen	Seite	4
Informationen	Seite	5 - 19
Historisches	Seite	20 - 21
Informationen	Seite	24 - 32
Sport	Seite	34 - 41

Ortsnachrichten WIR:

Die Ortschaften und Vereine der Einheitsgemeinde Stadt Gommern haben die Möglichkeit, die Ortsnachrichten für die Öffentlichkeitsarbeit kostenlos zu nutzen. Werbeanzeigen sind kostenpflichtig. Die Redaktion weist darauf hin, dass eingereichte Beiträge aus Platzgründen nicht oder nicht in vollem Umfang gedruckt werden können.

Hinweise der Redaktion:

- Die Zeitschriften werden an alle normal erreichbaren Haushalte innerhalb der Einheitsgemeinde Stadt Gommern verteilt.
- **Der Termin für den Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten.**
- Für den Inhalt der eingereichten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.
- Beiträge werden nur in elektronischer Form entgegen genommen
wir-zeitung@gommern.de
- Texte sind als Word-Datei (Fließtext) zu speichern, Bilder in den Text einarbeiten und zusätzlich im jpg-Format als extra Datei speichern.
- **Anfragen für Werbeaufträge und Werbeanzeigen** bitte als PDF-Datei an satz@druckerei-lohmann.de senden.
- Für die als Anzeige gekennzeichneten Inhalte sind die Verfasser selbst verantwortlich.
- Das aktuelle Heft „WIR“ finden Sie auf der Homepage www.gommern.de unter der Rubrik „Leben & Wohnen“, Ausgabe WIR-Zeitung
- weitere gedruckte Exemplare liegen in den Rathäusern und in der Stadtinformation aus

Impressum:

Herausgeber und Redaktion:

Einheitsgemeinde Stadt Gommern,
Karla Voigt, Stadtverwaltung Gommern,
Telefon: 039200 7789-73,
E-Mail: wir-zeitung@gommern.de, Internet: www.gommern.de

Gestaltung/Werbung und Umsetzung:

Druckerei H. Lohmann, Markt 23, 39435 Egeln
Telefon: 039268 302670,
E-Mail: satz@druckerei-lohmann.de

Grafiken/Fotos: VectorOpenStock.com, Freepik.com bzw. an den Bildern ausgewiesen



Liebe Leserinnen und Leser,

nun stehen wir schon wieder vor der besinnlichen Zeit des Jahres, die Weihnachtszeit naht. Wobei sicher bei dem Einen oder Anderen eher der Stresspegel steigt, um alle Geschenke zusammenzubringen oder die eine oder andere Weihnachtsfeier zu besuchen. Insbesondere bei den Geschenken ist das Thema Internethandel sehr im Vordergrund, jedoch machen wir damit unseren eigenen Einzelhandel kaputt, was zum

weiteren Aussterben der Innenstädte führt. Daher werfen Sie doch mal einen Blick in den einen oder anderen Laden vor Ort und, da bin ich mir sicher, dass Sie auch hier etwas Nettes finden.

Am 11.11. haben traditionsgemäß die Narren das Zepter übernommen und spielen „Wilder Westen“, wobei mir dies auf Landes- und Bundesebene schon lange wie der „Wilde Westen“ vorkommt.

Vor geraumer Zeit haben wir im Rahmen unserer Städtepartnerschaft unsere Freunde in Saint Jean de la Ruelle (Frankreich) besucht. Es war sehr eindrucksvoll und wie immer sehr kulinarisch. Insbesondere vor den internationalen Herausforderungen ist die europäische Freundschaft ein wichtiges Zahnrad im Gesamtgefüge und ich hoffe, dass sich zukünftig weitere Einwohner unserer Einheitsgemeinde finden, diese Freundschaft fortzusetzen.

Aber auch die Freundschaft und Partnerschaft mit unserer niedersächsischen Partnerstadt Königslutter lebt seit über 30 Jahren und hier soll der kommunalpolitische Austausch im Januar 2025 fortgesetzt werden.

Eine neue, alte Patenschaft wurde am 22.10.2024 neu besiegelt. Seit 2017 pflegen wir eine gute Patenschaft mit einer Kompanie der Bundeswehr des Logistikbataillon 171 mit Standort in Burg. Durch Umstrukturierung ist unsere ehemalige Kompanie aufgelöst worden und als neue Kompanie das Logistikbataillon 161 Delmenhorst, jedoch mit Standort Burg, bei gleichem Personal, wieder in Dienst gestellt worden. Die Soldatinnen und Soldaten haben uns schon oft bei diversen Veranstaltungen unterstützt, wie beim MDR-Frühlingserwachen in der Grundschule oder bei den Heidegartenarbeitseinsätzen.

Viele Baumaßnahmen des Jahres konnten zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Feierlich wurde die Tartanbahn im Sportforum ihrer Bestimmung übergeben. Im Winkel in Vehlitz konnte ebenfalls im Rahmen des Erntedankfestes die Straße eröffnet werden. In Vogelsang ist die Straße ebenfalls fertig. Für weitere Maßnahmen haben wir positive Fördersignale empfangen, hier insbesondere zu den Radwegen Klusweg in Wahlitz und Gommern-Vogelsang. Auch für unsere sieben Leaderprojekte zeichnet sich die notwendige Förderung ab.

Die Haushaltsaufstellung für 2025 schreitet voran und stellt uns vor neue Herausforderungen. Kurz und knapp: Viele Wünsche und Notwendigkeiten – wenig Geld. Aber auch hier bin ich mir sicher, dass wir Kompromisse finden. So auch bei den Hebesätzen zur Grundsteuer, denn hiervon hängt ab, was wir uns zukünftig, insbesondere noch freiwillig leisten können. Daher kann ich so manche Auffassung, dass man am besten gar nichts verändern möchte, nicht nachvollziehen.

Eine schöne Tradition ist, dass alle Ortschaften wieder ihre gemütlichen Weihnachts- und Adventsmärkte veranstalten. Ein Besuch lohnt sich immer, um mal wieder in Stadt und Dorf ins Gespräch zu kommen.

Enden möchte ich mit Edna Ferber: „Weihnachten ist keine Jahreszeit. Es ist ein Gefühl.“ In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche und friedliche Weihnachten, kommen Sie gut ins neue Jahr. Mein Herzenswunsch 2025 ist Frieden in den Konfliktregionen dieser Welt.

Und noch ein kleiner Hinweis: Der Neujahrsempfang mit der Würdigung ehrenamtlich Tätiger wird am 24.01.2025 stattfinden.

Ihr

Jens Hünerbein

Ausgabe	Redaktionsschluss	Verteilertermin
I. Ausg. März	20. Januar 2025	ab 04. März 2025
II. Ausg. Juni	22. April 2025	ab 03. Juni 2025
III. Ausg. Aug./Sept.	30. Juni 2025	ab 12. August 2025
IV. Ausg. Nov./Dez.	13. Oktober 2025	ab 25. November 2025



Wir gratulieren

Die Einheitsgemeinde Stadt Gommern gratuliert nachträglich allen Jubilaren der Monate September, Oktober und November 2024

Stadt Gommern: September: Irmgard Schul-schenk 95, Ingrid Jahnke 85, Hartmut Pietschner 85, Brigitte Fünfarek 85, Ruth Dehmel 85, Annerose Krampitz 85, Karin Eppert 80, Werner Brückner 80, Adalbert Hartmut Bauer 80, Ulrich Hildebrandt 80, Hans Jörg Milde 75, Siegfried Müller 75, Renate Wetzel 75, Klaus Dieter Gerd Bathe 75, Kurt Stach 75, Ute John 70, Peter Mischke 70, Silvia Wissel 70, Sieglinde Lübcke 70, Elke Kensik 70

Oktober: Gerhard Guhde 90, Elfriede Gebhardt 90, Alice Becker 90, Rita Dreske 90, Rosemarie Ebeling 85, Brigitte Guse 85, Reinhold Prinzler 85, Burck-hard Hase 80, Irmtraud Pahl 80, Margitta Fischer 80, Hartmut Schröter 80, Wolfgang Voigt 75, Helma Kowalewski 75, Bärbel Göritz 75, Bernhard Zerm 75, Ilona Gersch 75, Fred-Jürgen Heinrich 75, Wolfgang Schlick 75, Dietmar Schulze 75, Uwe Althaus 70, Heidrun Baumbach 70, Brita Hallmann 70, Harald Müller 70, Sabine Grätz 70, Rosemarie Koziolk 70, Marita Niedermirtl 70, Edeltraud Geske 70

November: Inge Hermann 90, Rosemarie Kunkel 85, Wolfgang Ziegler 85, Brigitte Kürschner 85, Bärbel Bischoff 85, Karin Ritter 80, Renate Bea 80, Bernd Lübckemann 80, Sigrid Zacher 80, Thomas Nieber 75, Renate Bandemer 75, Wilhelm Hasdorf 75, Manfred Schwartz 75, Dagmar Geyer 75, Marita Koch 70
Dannigkow: Oktober: Irmgard Jonas 85, Dietmar Wendt 70

Dornburg: September: Renate Netzband 80, Sieglinde Schulze 75

November: Doris Knospe 80

Leitzkau: September: Siegfried Lotsch 85, Gabriele Randel 75, Peter Leschik 70

Oktober: Christoph Schneider 90, Helga Buhe 75, Eckhard Gierspeck 75, Ingolf Lange 70, Karl-Werner Grauenhorst 70

November: Gerhard Weiß 90, Karl-Heinz Belkot 85, Lothar Nickel 75

Lübs: September: Gabriele Fricke 70

Oktober: Hannelore Rehse 75, Siegfried Rehse 75

Menz: September: Helga Fehlhauer 70

November: Heidrun Fuhrmann 80

Nedlitz: September: Renate Eiserbeck 80

Oktober: Erika Schöne 85

November: Wolfgang Eiserbeck 80, Günther Hildebrandt 75, Lutz Schubert 75, Roland Scholz 70, Sigrid Heinze 70

Prödel: September: Peter Fritze 85

Oktober: Ruth Milas 75

Vehlit: November: Dieter Schulze 75, Ulrich Baacke 75, Monika Jassmann 70

Wahlitz: September: Horst Förster 90, Margot Nenke-Steinbach 75, Christine Golibersuch 70

Oktober: Harald Neuschulz 85, Brigitte Fuchs 85, Paul Bromme 80, Rolf Wagner 75, Eva-Maria Reinhold 70

November: Waltraud Gisela Neum 80, Frank Stawitz 70

Pöthen: Oktober: Editha Rögner 70

Karitz: November: Waldemar Betker 95

Vorfriede auf Weihnachten in Gommern – Regionale Geschenke und mehr

Auch in diesem Jahr haben Sie in der Stadtinformation Gommern wieder die wunderbare Möglichkeit, liebevoll verpackte Weihnachtspräsente mit regionalen Produkten zu erwerben. Wir bieten eine breite Auswahl an hochwertigen Erzeugnissen, die sich perfekt als Geschenk für Freunde, Familie oder Geschäftspartner eignen.

Ab sofort nehmen wir Ihre Bestellungen entgegen und beraten Sie gern bei der Auswahl der passenden Produkte. Besonders zur kalten Jahreszeit empfehlen wir unseren beliebten Tee mit Honig – ein wohltuendes und aromatisches Geschenk. Ebenso sind der Gommeraner Kräuterlikör und der traditionelle Gürkenschnaps immer eine schöne Idee für jeden Anlass.

Ganz neu in unserem Sortiment: hochwertiges Raps-, Lein- und Sonnenblumenöl. Diese gesunden Öle sind ideal für die Zubereitung festlicher Gerichte und verleihen Ihren Rezepten eine besondere Note. Zudem bieten wir pünktlich zu Weihnachten unseren beliebten Stollen an – ein klassisches und köstliches Gebäck für die festliche Zeit.

Besuchen Sie uns in der Stadtinformation und entdecken Sie unser vielfältiges Angebot an regionalen Köstlichkeiten!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. Mi. Do.: 9:00–16:00 Uhr

Di.: 9:00–17:00 Uhr

Fr.: 9:00–13:00 Uhr

Kontakt:

Stadtinformation Gommern

Platz des Friedens 9, 39245 Gommern

Telefon: 039200-78300

E-Mail: info@wirfuergommern.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Gommern 2024/2025

weitere Informationen unter www.gommern.de, Kategorie: Kultur und Tourismus - Veranstaltungskalender

	Datum	Uhrzeit				Veranstaltungsort
		von	bis	Stand: 05.11.2024 (Änderungen vorbehalten)		
Stadt Gommern						
Mittwoch	04.12.	14:00	19:00	Seniorenweihnachtsfeier der EG Stadt Gommern		Hotel Robinien-Hof, Festscheune
Samstag und Sonntag	07.12.	15:00	22:00	Weihnachtsmarkt		Platz des Friedens
	08.12.	14:00	18:00			
Sonntag	15.12.	17:00		Weihnachtskonzert des Gemischten Chores Gommern		Katholische Kirche Gommern
Ortschaft Vehlitz						
Sonntag	01.12.	12:00		Seniorenweihnachtsfeier		Gemeindehaus, E.-Thälmann-Str. 49
Freitag	06.12.	14:00		Kinderweihnachtsfeier		Gemeindehaus, E.-Thälmann-Str. 49
Ortschaft Karith/Pöthen						
Mittwoch	11.12.	14:30		Seniorenweihnachtsfeier		Gemeindezentrum Pöthen
Ortschaft Ladeburg						
Mittwoch	27.11.	14:30		Seniorenweihnachtsfeier		Gaststätte „Zur Alten Scheune“
Samstag	30.11.	16:00		Adventsmarkt der Feuerwehr Ladeburg		am Feuerwehr-Gerätehaus
Samstag	14.12.	15:00		Ladeburger Adventsmarkt		Kirchplatz
Dienstag	24.12.	16:00		Christvesper mit Krippenspiel		Kirche Ladeburg
Ortschaft Prödel						
Dienstag	10.12.	14:30	19:00	Seniorenweihnachtsfeier		Gemeindehaus Lindenstr. 28
Freitag	20.12.	17:00	22:00	Prödler Glühwein trinken		Lindenstr. 13a, an der Feuerwehr
Ortschaft Leitzkau						
Sonntag	01.12.	10:00	18:00	Leitzkauer Adventsmarkt		Schlossanlage Leitzkau
Samstag	21.12.	15:00	und	Weihnachtskonzert (Doppelterzett des Förderkreises)		Schloss „Hobeck“ Kemenatensaal
		17:00		Weihnachtskonzert (Doppelterzett des Förderkreises)		
Samstag	18.01.	19:00		Comedyshow mit Tatjana Meissner „Der Sack ist zu“		Schloss „Hobeck“ Kemenatensaal
Ortschaft Menz						
Samstag	30.11.	15:30	19:00	Menzer Weihnachtsmarkt		Bürgerhaus Menz, Th.-Münzer-Platz
Sonntag	15.12.	16:00		Krippenspiel zum Advent		Kirche Menz
Dienstag	24.12.			Gottesdienst am Heiligen Abend mit Krippenspiel		Kirche Menz
Samstag	18.01.	17:00		Weihnachtsbaum-Verbrennung		Thomas-Münzer-Platz
Ortschaft Nedlitz						
Mittwoch	04.12.	15:00	19:00	Seniorenweihnachtsfeier		Bürgerhaus
Freitag	06.12.			Adventskonzert		Kirche Nedlitz
Samstag	07.12.	15:00	20:00	Nedlitzer Weihnachtsmarkt		Kirchplatz
Dienstag	24.12.	16:00		Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel		Kirche Nedlitz
Samstag	11.01.	17:00		Weihnachtsbaum-Verbrennung		am Sportplatz
Ortschaft Dannigkow						
Sonntag	01.12.	14:30	19:00	Seniorenweihnachtsfeier		Begegnungsstätte
Samstag	07.12.			Weihnachtsfeier des Heimat- u. Kulturvereines Dannigkow 1142 e.V.		Begegnungsstätte
Ortschaft Dornburg						
Samstag	30.11.	17:00	22:00	Adventsmarkt		am Dorfgemeinschaftshaus
Ortschaft Wahlitz						
Samstag	30.11.	16:00		Weihnachtsmarkt		Dorfplatz
Sonntag	08.12.	15:00		Nikolausreiten mit dem Reiterverein Wahlitz 1921 e.V.		Reiterhalle Dame
Donnerstag	12.12.	15:00		Seniorenweihnachtsfeier		Festscheune des Reiterhof Dame
Donnerstag	19.12.	19:30		Weihnachtskonzert mit der Biederitzer Kantorei		Kirche Wahlitz
Ortschaft Lübs						
Samstag	30.11.			Lübser Weihnacht		Festhalle Am Sportplatz



Weihnachtsmarkt Gommern

Platz des Friedens



WIR FÜR GOMMERN
Stadtförderung e. V.,
Arbeitskreis Kultur



07.12.2024

15:00 - 22:00

08.12.2024

14:00 - 18:00

Buntes Markttreiben

Der Weihnachtsmann kommt

Abwechslungsreiches Programm

Marionettentheater Woitschack

Kinder-Eisenbahn

Feuershow

Samstag

- Weihnachtsmarktprogramm**
- 15:00 Uhr Eröffnung durch DJ Hendrik, Bürgermeister Jens Hünertsein und Gurkenkönigin Diana II.
 - 15:00 Uhr Weihnachtsmann auf dem Weihnachtsmarkt
 - 15:00 Uhr Spiel- und Bastelzelt für Kinder
 - 15:10 Uhr Weihnachtliche Blasmusik
 - 16:25 Uhr Auftritt DRK Kita
 - 17:15 Uhr Versteigerung von Fundfahrrädern
 - 18:00 Uhr Feuershow Rick on fire
 - 19:00 Uhr Livemusik Duo Smoke'n Harmony mit Francesca Donato

15:30 Uhr + 17:10 Uhr
Marionettentheater Woitschack



Sonntag

- 14:00 Uhr Eröffnung DJ Hendrik
- 14:00 Uhr Weihnachtsmann auf dem Weihnachtsmarkt
- 14:00 Uhr Spiel- und Bastelzelt für Kinder
- 14:05 Uhr Weihnachtliche Blasmusik
- 15:55 Uhr Auftritt Waldkindergarten
- 16:30 Uhr Feuershow Ambrosia van Serpens
- 17:00 Uhr Tanz und Theaterstück Sekundarschule

14:10 Uhr + 15:05 Uhr
Marionettentheater Woitschack

**Eintritt
FREI**

www.wirfuergommern.de



**An
beiden Tagen
buntes
Markttreiben**

**Behelztes
Bastelzelt
für die jüngsten
Besucher**

Der Verein **WIR FÜR GOMMERN Stadtförderung e. V.** wünscht jetzt schon viel Spaß auf unserem Weihnachtsmarkt. Außerdem die besten Wünsche für ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Start in das neue Jahr 2025.



Sport- und
Gesundheitszentrum Gommern



Inh. Alexander Kasch

Handy : 0170 5670 104



**Aktionspreis 25.00 € mtl.
bei Anmeldung bis 31.12.24
+ 1 Monat Gratistraining
+ eine Ganzkörpermassage**



*... wir freuen uns
auf Euch*

Vorteile von EGYM Zirkeltraining:

Einfach und sicher:
Der Trainingsablauf wird über ein eingebautes Touchdisplay geführt
Abwechslungsreich:
Abwechslungsreiches Training durch vielerlei Trainingsmethoden
Digitale Trainingserfassung:
Das Trainingsvolumen wird automatisch im eigenen EGYM Benutzerkonto erfasst (abrufbar über Internet, Smartphone oder App)
Einfache Anpassung:
Die Übungen erfolgen nach einem individuellen und sich ständig anpassenden Trainingsplan, der jederzeit digital eingesehen werden kann.

mail: info.fcg@web.de



Grundsteuerreform - Information an unsere Bürger / Grundstückseigentümer

Wie läuft die Grundsteuerreform ab? Was ist zu beachten.

1. Grundsteuerwertbescheide und Grundsteuermessbescheide der Finanzämter

Die Finanzämter haben zunächst die neuen Grundsteuerwerte, die in einem **Grundsteuerwertbescheid** festgesetzt werden, ermittelt.

Aus dem Grundsteuerwert und der gesetzlich festgelegten Steuermesszahl errechneten die Finanzämter den Grundsteuermessbetrag. Dies ist ein eigener Verfahrensschritt, der mit dem **Grundsteuermessbescheid** abgeschlossen wird.

Beide Bescheide des Finanzamtes sollten Sie bereits erhalten haben.

Für Rückfragen zu diesen Bescheiden oder **bei rechtlichen Einwendungen gegen diese Bescheide sind ausschließlich die Finanzämter zuständig.**

Das bedeutet, wenn Sie rechtliche Bedenken gegen die Bewertung Ihres Grundstückes (Grundsteuerwertbescheid) und/oder gegen den Grundsteuermessbescheid haben, müssen Sie gegen den/die Bescheid/e **Einspruch bei Ihrem Finanzamt** einlegen. Wenn Sie keinen Einspruch beim Finanzamt eingelegt haben, wird der Grundsteuermessbescheid verbindlich.

Die Stadt Gommern darf von den ihr vorliegenden Grundsteuermessbescheiden bei der Ermittlung der Grundsteuer nicht abweichen.

Einwendungen gegen den Grundsteuerwertbescheid und/oder den Grundsteuermessbescheid können Sie bei der **Stadt Gommern nicht geltend machen.**

2. Grundsteuerbescheide der Stadt Gommern

Voraussichtlich Ende November 2024 wird der Stadtrat über die Höhe der ab dem Jahr 2025 für die Grundsteuer A und B in Anwendung zu bringenden Hebesätze in einer Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung) beschließen. Erst nach der Festsetzung der Hebesätze ist eine konkrete Aussage zur zukünftigen Grundsteuerbelastung Ihres Grundstückes möglich!

Im Dezember 2024 beginnen die vorbereitenden Arbeiten zur Bescheiderstellung. Der Versand der neuen Grundsteuerbescheide erfolgt im Januar 2025. Für Rückfragen zu diesem Grundsteuerbescheid oder **bei rechtlichen Einwendungen gegen diesen Bescheid ist die Stadt Gommern zuständig.**

Sofern sich Ihre Grundsteuer ändert, passen Sie bitte zum gegebenen Zeitpunkt die bei Ihrer Bank hinterlegten Daueraufträge an. Einzugsermächtigungen, die der Stadt Gommern erteilt wurden, werden automatisch angepasst.

Verlängerung der Sanierungssatzung für das Gebiet „Altstadt“ der Stadt Gommern bis 31.12.2027

Der Stadtrat der Stadt Gommern hat die Sanierungssatzung für das Gebiet „Altstadt“ der Stadt Gommern in seiner Sitzung am 18.09.2024 bis 31.12.2027 beschlossen.

Hintergrund ist, dass die Eigentümer im Sanierungsgebiet die Gelegenheit erhalten sollen, für notwendige Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an ihren Gebäuden über den steuerlichen Vorteil nach den Paragraphen 7h und 10f des Einkommensteuergesetzes, diese Maßnahmen steuerlich geltend machen zu können.

Dafür ist ein formloser Antrag mit einer Kostenschätzung eines Planers/ Architekten oder entsprechenden Angeboten von ausführenden Firmen bei der Stadtverwaltung Gommern, Bauamt zu stellen. Das ist die Grundlage für eine Modernisierungs- und Instandsetzungsvereinbarung zwischen dem Eigentümer und der Stadt. Nach Fertigstellung der Arbeiten sind die Originalrechnungen vorzulegen und dann erhält der Eigentümer eine Bescheinigung für das Finanzamt. Diese Bescheinigung kann dann mit der Einkommensteuererklärung eingereicht werden. Es gibt einen steuerlichen Vorteil über mehrere Jahre. Lassen Sie sich bitte dazu von einem Lohnsteuerhilfverein oder einem Steuerberater beraten und informieren.

Die Maßnahmen müssen im Zeitraum der Gültigkeit der Sanierungssatzung umgesetzt werden, also bis 31.12.2027! Sind Ihre Planungen in einem längeren Zeithorizont, dann melden Sie sich bitte trotzdem, denn dann müsste der Stadtrat noch einmal über eine zeitliche Verlängerung sprechen.

Eigentümer, die ihren Ausgleichsbetrag bisher noch nicht über eine Vereinbarung abgelöst haben, können das jetzt immer noch machen. Ansonsten werden die endgültigen Bescheide nach Aufhebung der Satzung nach 2027 oder noch später erlassen (wie der Stadtrat das dann mal beschließen wird). Hier kann die Bodenwertsteigerung eventuell noch nach oben gehen. Die gezahlten Vorauszahlungen werden dabei berücksichtigt. Die Eigentümer können als zweite Alternative auch einen Antrag nach § 163 Baugesetzbuch auf Entlassung aus dem Sanierungsgebiet bei der Stadtverwaltung Gommern beantragen. Damit sind sie dann aber nicht mehr berechtigt, die steuerlichen Vergünstigungen in Anspruch zu nehmen. Der Sanierungsvermerk wird dann aus dem Grundbuch gelöscht. Gleiches trifft für Eigentümer zu, die nach der Ablösung des Ausgleichsbetrages mittels Vereinbarung die Löschung des Sanierungsvermerkes beantragt haben. Diese Eigentümer müssen auf der einen Seite keine Genehmigungen nach § 144 BauGB mehr beantragen, können auf der anderen Seite aber auch keine Vorteile mehr in Anspruch nehmen, die es im Sanierungsgebiet gibt (hier die steuerliche Inanspruchnahme nach dem Einkommensteuergesetz). Das müssen die Eigentümer für sich entscheiden, was sie machen wollen. Für ein Gespräch stehen wir gern zur Verfügung.

Zur Antragstellung für Baumaßnahmen, die Sie steuerlich nach dem Einkommensteuergesetz in Anspruch nehmen möchten, berät Sie das Bauamt, Frau Tetzlaff, vereinbaren Sie bitte telefonisch (039200-7789-26) einen Termin und kommen vorbei. Oder Sie versuchen es zu den bekannten Sprechzeiten und kommen mal unverbindlich vorbei. Sie können auch ganz unkompliziert eine Mail schreiben an: kontakt@gommern.de oder sylvia.tetzlaff@gommern.de.

21. Leitzkauer Adventsmarkt



Am 1. Dezember von 10:00 – 18:00 Uhr laden auch in diesem Jahr der Förderkreis Kultur und Denkmalpflege Leitzkau e.V. sowie die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt zu einem Bummel über den Adventsmarkt herzlich ein.

Der Leitzkauer Posaunenchor eröffnet mit stimmungsvollen Liedern den Adventsmarkt um 10:00 Uhr.

Schönes und Schmackhaftes für den Gabentisch bestimmen das Angebot für diesen Adventsmarkt.

Von Handarbeiten, Adventsgestecken, Silberschmuck über Tee, Weine und Liköre bis hin zu Töpferwaren, Korbmachererzeugnissen und dekorativen Holzartikeln ist eine reichliche Auswahl vorhanden. Vielleicht finden auch Sie das passende Advents- oder Weihnachtsgeschenk.

Im Schloss Hobeck findet um 14:00 Uhr und um 16:00 Uhr für unsere kleinen Gäste die Märchenstunde statt.

Im Münchhausensaal können die Kinder kleine Präsente basteln.

Lieder zur Weihnachtszeit werden von verschiedenen Chören aus der Region vorgetragen, diese sind zwischen 15.00 und 16.00 Uhr in der Basilika zu hören.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt: hier haben Sie die Wahl zwischen herzhaftem Essen aus Topf und Pfanne oder leckeren Waffeln. Kaffee und selbstgebackener Kuchen werden wieder wie gewohnt im Kemenatensaal von Schloss „Hobeck“ angeboten.

Allen Gästen ein herzliches Willkommen. Der Eintritt ist für alle frei.

Morgen Kinder wird's was geben...

Wieder endet das Veranstaltungsjahr des Förderkreises Kultur und Denkmalpflege Leitzkau mit den traditionellen Weihnachtskonzerten, gestaltet vom Leitzkauer Doppelterzett unter Leitung von Istvan Visontay und begleitet von wechselnden Musikern. Mit dabei wie immer Artur Beck mit Gedichten und Geschichten. Seit dem Spätsommer arbeiten Sängerinnen und Musiker schon intensiv am Programm. Diesmal steht die kindliche Vorfriede auf das Fest im Mittelpunkt.

Für den stimmungsvollen weihnachtlichen Rahmen werden Mitglieder des Förderkreises mit der liebevollen Gestaltung des Kemenatensaaes, mit Weihnachtsplätzchen und Glühwein sorgen.

Die Konzerte finden am 21.12.2024, 15.00 Uhr und 17.00 Uhr, statt.

Karten gibt es unter der Telefonnummer des Förderkreises unter 039241 4168 zu den Bürozeiten, Dienstag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr oder Freitag von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr oder per E-Mail fk-leitzkau@gmx.de.



Entschlammung des Teiches in Lübs

Über das Sofortförderprogramm „NaturWasserMensch“ hat die Stadt Gommern für die „Entschlammung Dorfteich Lübs – Sanierung von Klein- und Kleinstgewässern, Verbesserung des dauerhaften Gewässermanagements und Erhalt einer biodiversen Umwelt“ einen Antrag auf Bereitstellung von Fördermitteln gestellt.

Durch das Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt wurde im Juli 2024 die Zusage der Finanzierung des Vorhabens erteilt.

Das Land Sachsen-Anhalt beteiligt sich in Höhe von 90 % an den Gesamtkosten in Höhe von ca. 57.000 €. Den Eigenanteil von 10 % trägt die Stadt Gommern.

Es ist vorgesehen, den Teich zu entschlammen. Der geförderte Schlamm wird in geeigneten Deponien fachgerecht entsorgt.

Im Zuge der Entschlammung macht es sich erforderlich, umlaufend eine Böschungsbefestigung durchzuführen, um weitere Erosionen der Böschungsflächen zu reduzieren.

Die Maßnahme wird im Zeitraum November 2024 bis Februar 2025 durchgeführt.

Die Gesamtfläche des Dorfteiches Lübs wird durch die geplante Sanierung nicht verändert.



Menz feiert das Erntedankfest

Am 29. September 2024 war auf dem Kirchberg in Menz und in der Kirche großer Andrang. Menzerinnen und Menzer und viele Besucher konnten bei tollem Wetter einen schönen Nachmittag verbringen.

Zeitgleich mit dem Gottesdienst konnte die Pilzausstellung der Pilzsachverständigen Silke Fuchs aus Gommern angesehen werden und Frau Fuchs beantwortete geduldig und kompetent alle Fragen der Besucher. Alfred Herrmann hatte eine große Palette ausgestopfter Tiere dabei und besonders die Kinder zeigten reges Interesse.

Seit vielen Jahren lädt traditionsgemäß der Förderverein "Kirche St. Paulus Menz und Kirchberg Menz" zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen nach dem Gottesdienst ein.

Am Ende des Tages herrschte große Zufriedenheit bei den Akteuren. Ein schöner Lohn für die viele Arbeit, denn alle benötigten Gegenstände sind mit Muskelkraft auf den Berg zu bringen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer.



Krippenspiel in der Menzer Kirche

Es ist nun schon eine jahrelange Tradition, dass durch den Förderverein Kirche St. Paulus und Kirchberg Menz das Krippenspiel an 2 Tagen aufgeführt wird.

Wir laden dazu alle Interessenten zur ersten Aufführung am **15. Dezember 2024, um 16.00 Uhr** in die Menzer Kirche ein.

Unsere Darsteller freuen sich natürlich jedes Jahr über gut besetzte Kirchenbänke. Wir haben wieder ein ganz tolles Stück einstudiert.

Im Anschluss lädt der Förderverein zum Glühwein, Kaffee und vieles mehr in den Patronatsstuhl der Kirche ein. Wir bieten natürlich auch wieder Turmbesteigungen an.

Der Eintritt ist wie immer frei aber am Ausgang bitten wir um kleine Spenden für die weitere Arbeit unserer kleinen Theatergruppe.

Also fassen Sie sich ein Herz und steigen auf den Menzer Kirchberg, Sie werden es nicht bereuen.

Marita Dressel

Vorsitzende des Fördervereins Menz



Lärmaktionsplan für die Ortschaften Menz und Wahlitz

Der Stadtrat der Stadt Gommern hat in seiner Sitzung am 18.09.2024 den Lärmaktionsplan für die Ortschaften Menz und Wahlitz, die an der B 184 liegen, beschlossen. Hier eine Information an alle betroffenen Eigentümer entlang der B 184 in diesen beiden Ortschaften!

Es gibt noch finanzielle Unterstützung durch die Landesstraßenbaubehörde, Regionalbereich Mitte mit Sitz in Magdeburg, zu der die B 184 in unserem Bereich gehört, für Lärmschutzmaßnahmen, wie zum Beispiel für den Einbau von Schallschutzfenstern in Wohngebäuden in Wohn- und Schlafräumen.

Die Förderung beträgt bis zu 75% der Gesamtkosten. Der Antrag ist formlos an die Landesstraßenbaubehörde (LSBB) Sachsen-Anhalt, Regionalbereich Mitte, Tessenowstraße 12 in 39114 Magdeburg zu stellen. Zum Antrag ist das Angebot mit einzureichen.

Grundlage sind berechnete Lärmpegel die eingehalten werden müssen. Ist das nicht der Fall, kann eine Förderung erfolgen, deshalb wird im Vorfeld dann nach Antragstellung eine Lärmmessung durch die Behörde vorgenommen, um zu prüfen, wie der Lärmpegel am Gebäude ist und die Fördergrundlage erfüllt wird.

Augenoptik Klöhn

Brillen und Kontaktlinsen seit 1951

Seit 1951 gibt es bei Augenoptik Klöhn
alles, was gutes Sehen braucht.

Fachkompetenz, Zeit, Produkte aus Deutschland und Europa,
ein Team, das den Beruf lebt und liebt, an Ihrer Seite,
Ihr Brillenleben lang.



Nun wird es für mich und meine Frau Zeit, unser Geschäft in jüngere Hände zu geben.
Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen eine Nachfolgerin präsentieren können.



Frau Schieke, wird mit dem bekannten Team,
die hohen Qualitätsansprüche weiterführen.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich
bei unseren Kunden und freuen uns sehr,
wenn Sie dem Team die Treue halten.

Ihr Augenoptik Klöhn-Team

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.**



Eine Idee zum Fest - ein Gutschein!

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo., Di., 9.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 9.00 – 13.00 Uhr
Do, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

Martin-Schwantes-Straße 45, 39245 Gommern
Tel.: 039200/ 51 402 | Fax: 039200/ 50 010
augenoptik-kloehn@t-online.de
www.augenoptik-kloehn.de

... ein Brillenleben lang.





Europäische Partnerschaften überwinden Grenzen

Vor 30 Jahren gründete sich der Verein zur Förderung und Pflege europäischer Städtepartnerschaften und Begegnungen e.V. in Gommern mit der Partnerstadt in Frankreich Saint Jean de la Ruelle in der Nähe von Orleans.

Seitdem gibt es einen regen Austausch mit den Verantwortungsträgern und vielen Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt. Der Deutsch-Französische Bürgerfonds fördert in diesem Rahmen entsprechende Projekte. Für das Projekt **-Bürgerliche Mitbestimmung in Frankreich - Wie ist die französische Demokratie aufgebaut** - wurden dem Gommeraner Verein Fördermittel bewilligt.

Um dieses Projekt mit Leben zu erfüllen, starteten am 9. Oktober 2024 Vereinsmitglieder und Angehörige mit dem Bus nach Saint Jean de la Ruelle. Gegen Mittag des nächsten Tages hatten wir unser Ziel erreicht und wurden sehr herzlich von den Mitgliedern des französischen Vereines und ihren Angehörigen begrüßt. Viele Familien kennen sich seit Jahren und so war die Wiedersehensfreude groß. Am Nachmittag stand Boule oder wie der Franzose sagt Petanque mit anschließendem Imbiss auf dem Plan.

Der Freitag stand ganz im Zeichen unseres Projektes. Der ehemalige Bürgermeister unserer Partnerstadt ist nun gewählter Senator und führte uns durch den Luxembourg-Palast. In diesem Gebäude, den Grundstein legte Marie de Medicis 1615, ist seit 1879 der Senat der Republik untergebracht.

Der Senat ist eine der beiden Kammern, aus denen das Parlament besteht. Er ist der Garant für die Kontinuität des Staatsgefüges. Er kann im Gegensatz zum zweiten Teil des Parlaments, der Nationalversammlung, nicht aufgelöst werden. Der Präsident des Senates übernimmt im Verhinderungsfall die Stelle des Präsidenten der französischen Republik. Monsieur Chaillou erklärte uns wie die Wahl der Senatoren erfolgt und die entsprechende Sitzverteilung. Der Senat vertritt die Gebietskörperschaften des metropoliten Frankreich und der Überseegebiete, sowie die im Ausland ansässigen Franzosen. Zum Nachlesen erhielten alle deutschen Teilnehmer eine entsprechende Broschüre, aus der in diesem Artikel Passagen verwendet wurden.

Um das Gehörte zu untermauern und weitere Fragen zu klären, verbrachten wir mit unseren Gastgeberinnen einen angenehmen Abend.

Am Sonnabend erhielten wir dann einen Einblick in das politische Gemeindeleben in Saint Jean de la Ruelle. Das Jugendparlament tagte und berichtete dem Bürgermeister und Stadträten über seine Arbeit. Es war beeindruckend, wie die Schülerinnen und Schüler ihre Projekte präsentierten.

So lernen schon die Jüngsten Mitbestimmung und Engagement für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger. Durchaus nachahmenswert, denn auch in der Einheitsgemeinde Gommern gibt es viele junge engagierte Schülerinnen und Schüler.

Im Rahmen eines abschließenden Empfanges konnten wir alle feststellen, dass unsere bestehende Partnerschaft weiter gefestigt werden konnte und wir uns bei jedem Zusammensein immer besser kennen- und schätzenlernen. Und es ist eine Bereicherung für unsere Einheitsgemeinde.

Haben Sie Interesse Mitglied in unserem Städtepartnerschaftsverein zu werden, dann sprechen Sie uns an.

Kontakt: Stadt Gommern, Bürgermeister, Platz des Friedens 10, Tel. 039200/778912





Ihr neuer Job

Bewerben Sie sich jetzt bei der Heidewasser

Wir suchen Sie als Fachkraft für unsere Meisterber-
reiche, die Verwaltung sowie Studierende. Werden
Sie schon bald Teil unseres motivierten Teams!



Überblick per Klick

Melden Sie sich am besten noch heute im Kundenportal
der Heidewasser GmbH an – 500 x 10 Euro Gutschrift

Um Ihnen den bestmöglichen Service
zu bieten, haben wir unser Kunden-
portal überarbeitet. Noch nutzer-
freundlicher, einfacher zu bedienen
und mit zusätzlichen Servicefunktio-
nen finden Sie hier Ihren kürzesten
Draht zur Heidewasser GmbH.

In unserem übersichtlichen Kundenpor-
tal können Sie Ihre Verbräuche einse-
hen, Zählerstände melden, Abschläge
ändern, Anliegen per E-Mail senden und
persönliche Daten aktualisieren – alles
mit wenigen Klicks. Zudem haben Sie
die Möglichkeit, ein SEPA-Lastschrift-
mandat für eine unkomplizierte Zah-
lungsabwicklung zu erteilen.



Im Kundenportal der Heidewasser GmbH
können Sie bequem und zeitsparend
sämtliche Anliegen bearbeiten.

Sie haben noch keinen Zugang zum Kun-
denportal? Kein Problem! Richten Sie
Ihr Kundenkonto am besten noch heute
ein. Unsere Webseite [www.heidewas-
ser.de](http://www.heidewasser.de) führt Sie unter dem Menüpunkt
> Kundenportal ganz einfach durch die
Registrierung.

Sie profitieren danach z.B. automatisch
von der E-Mail-Benachrichtigung, sobald
Ihre aktuelle Jahresverbrauchsabrech-
nung im Kundenportal hinterlegt ist.

*Und das Beste: Die ersten 500 Kundin-
nen und Kunden, die sich jetzt registrie-
ren, bekommen einen 10€-Gutschein
für die nächste Jahresabrechnung,
welcher direkt in Abzug gebracht wird.*

Poolwasser ist Abwasser und gehört in die Kanalisation

**Wer sein Poolwasser wechselt oder
ablässt, darf dieses nicht mehr
ohne Weiteres im Garten ausbrin-
gen, sagt der Gesetzgeber.**

Denn allein durch den Gebrauch, vor al-
lem aber durch die notwendige Wasser-
desinfektion wird es zu Schmutzwasser.
Als solches gehört es in die öffentliche
Kanalisation.

Wer nicht an das zentrale Abwassernetz
angeschlossen ist, muss sich an die Un-
tere Wasserbehörde wenden und eine
wasserrechtliche Erlaubnis beantragen.
Nur mit einer solchen Erlaubnis ist eine
Versickerung des Poolwassers auf
dem eigenen Grundstück mög-
lich.

Filterrückspülwasser

darf hingegen in keinem
Fall versickern. Es gehört
in die Sammelgrube oder
Kleinkläranlage bzw. in

die öffentliche Kanalisation. Verboten
ist auch die Einleitung des Poolwassers
in die öffentliche Straßenentwässerung
(„Rinnstein“), da es so direkt in ein Ge-
wässer gelangt und dort unmittelbar
Schäden anrichtet.

Und noch ein Hinweis zum Be- oder Auf-
füllen: Für unsere zentralen Kunden ist
es nicht erlaubt, den Pool über einen
Absetzzähler zu befüllen. Der Zähler
misst, wie viel Wasser nicht in die öffent-
liche Abwasserkanalisation eingeleitet
wird (z.B. das Gießwasser). Bei diesem
Wasser fallen keine Abwassergebühren
an. Durch die zwingende Übergabe des
Poolwassers an eine Kläran-
lage entstehen aber Kosten.



**Nutzen Sie also
künftig zur Befül-
lung Ihres Pools
einen Anschlus
mit einem norma-
len Wasserzähler.**



An der Steinkuhle 2
39128 Magdeburg

Kundenservice:

Telefon: 0391 2896868

Mail: kundenservice@heidewasser.de

Servicezeiten:

Mo. / Mi.: 7 - 12 Uhr | 13 - 16 Uhr

Di. / Do.: 7 - 12 Uhr | 13 - 17 Uhr

Freitag: 7 - 13 Uhr

Bereitschaftsdienst

Trinkwasser: 039207 95090

Bereitschaftsdienst

Abwasser: 039221 60937

Meisterbereich Möckern

Upstallweg 2, 39291 Möckern

Telefon: 039221 60935

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 7 - 12 Uhr | 13 - 16 Uhr

Freitag: 7 - 12 Uhr

www.heidewasser.de



Die gewerkschaftliche Brigadearbeit im Spiegel der Brigadetagebücher des ZRAW

In den betrieblichen Festlegungen für den Fünfjahresplanzeitraum 1976 bis 1980 ist auch eine betriebliche Ordnung über die Verleihung des Ehrentitels „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ hinterlegt. Unter der Überschrift „Verbesserung der Kultur- und Bildungsarbeit“ wird auf die Führung eines Brigadetagebuches verwiesen, diese ist auch für die Zahlung der Jahresendprämie anteilig von Bedeutung.

Kennziffern und Leistungskriterien wurden in den Kennziffern 1 und 2 zwischen der staatlichen Leitung und den Kollektiven vereinbart. Zusätzlich für alle Bereiche und ihren Kollektiven wurde eine einheitliche Kennziffer 3 festgelegt, die den erfolgreichen Kampf um den Ehrentitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ bzw. dessen Verteidigung beinhaltet.



*Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ 1975
Medaille mit Spange (o),
5 x Titelverteidigung 1971-1975 (u)*

Die Brigadetagebücher sind schriftliche Zeugnisse aus dem Arbeitsleben der Werktätigen, die vorrangig zwischen 1960 und 1989 datiert sind. Die Führung eines Brigadetagebuches war letztendlich die Voraussetzung zur Erlangung des Titels „Kollektiv der sozialistischen Arbeit.“ Der Titel war eine staatliche Auszeichnung der DDR. Die Zuerkennung erfolgte durch die Betriebsleitung mit Zustimmung der Betriebsgewerkschaftsleitung (BGL). Um die Anerkennung zu erlangen, mussten die Kollektive, Abteilungen oder Brigaden in Wirtschaft, Verwaltung, Kunst und Kultur abrechenbare Leistungen erfüllen sowie politischen, fachlichen und kulturellen Ansprüchen gerecht werden. Die Mitglieder erhielten eine Urkunde, eine Medaille und eine Prämie. Die Höhe und Modalitäten dieser Prämienzahlung war im Betriebskollektivvertrag (BKV) zwischen Betriebsleitung und Gewerkschaftsleitung vereinbart worden.

Wurde der Ehrentitel verliehen, musste er jährlich verteidigt werden, was eine Vielzahl von Brigadetagebüchern hervorbrachte. In den Wirren der Wendezeit 1989/1990 gerieten viele der Tagebücher in den Besitz ehemaliger Brigademitglieder oder fielen den treuhänderischen Privatisierung der Betriebe zum Opfer, und somit gingen sie größten Teils verloren. Aus der geologischen Industrie am Standort Gommern konnten insgesamt ca. 75 Jahrgänge der

Brigadetagebücher mit ZRAW – Geschichte in der Zeitzeugenausstellung Erdöl – Erdgas und der Stadt Gommern archiviert werden.

Der zeithistorische Wert ergibt sich aus den Mühen um die Planerfüllung, wobei viele Schwierigkeiten zu überwinden waren. In den Tagebüchern wird der Alltag bildhaft und daher sehr plastisch dargestellt. Auch werden soziale und politische Haltungen der Kollektive erkennbar. Auch abseits vom Arbeitsplatz reicht der Inhalt bis in das gewöhnliche Alltagsleben der Kollektivmitglieder hinein. Es wird von Urlaubsreisen und Sportveranstaltungen berichtet.

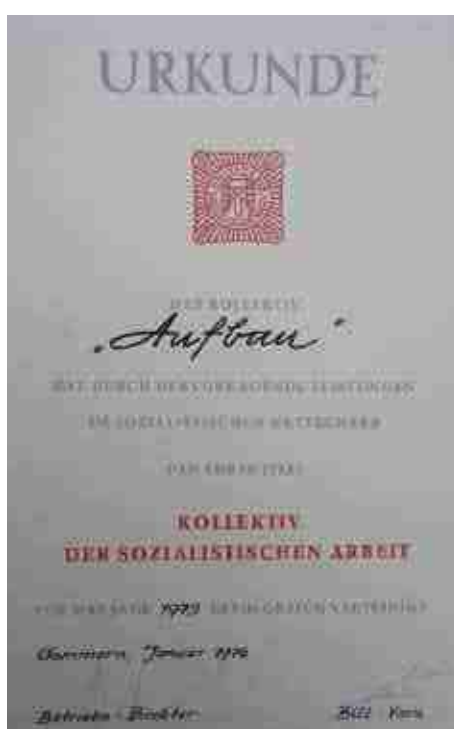
Das Brigadetagebuch sollte die gemeinsamen Anstrengungen zur Planerfüllung und die Zusammengehörigkeit des Arbeitskollektives widerspiegeln und dabei alle „wichtigen“ Ereignisse festhalten.

Das Brigadetagebuch besteht aus einem roten Kunstledereinband auf dem in goldenen Lettern „Brigadebuch“ zu lesen ist.



Brigadetagebuch

Selbst ein gesonderter „Leitfaden zum Brigadebuch“ fixierte den Inhalt genauer. Die ersten Seiten enthielten die Verpflichtung des Arbeitskollektives, in erster Linie die Planvorgaben. Berichte über politische Ereignisse, wie Parteitage, Solidaritätsbekundungen gegenüber Bruderstaaten oder kommunistischer



Persönlichkeiten sowie erfolgter Hilfssammlungen schlossen sich an.

Unter der Losung „sozialistisch arbeiten, lernen und leben“ sind aber ebenso Berichte über den Besuch von Weiterbildungen, der Betreuung der Patenklasse oder die gemeinsame Freizeitgestaltung enthalten. So ist zu lesen über Ausflüge, Reisen, sportliche Aktivitäten, z.B. Kegeln, Skatturniere, Sportfeste usw. und Kulturveranstaltungen wie Theater- und Konzertbesuche.



Berichte aus ZRAW-Brigadetagebüchern

Der Inhalt wird begleitet durch händische Verzierungen, Zeichnungen, passende Zeitungsartikel, Comics, Zitate, Sprüche, Bilder, Fotos oder gar Bastelarbeit. Im VEB ZRAW Gommern gab es 76 Brigaden mit den unterschiedlichsten Namensgebungen, entnommen aus den „Anlagen zum Betriebskollektivvertrag für den Fünfjahrplanzeitraum 1976 – 1980.“

Namen, wie „Rudolf Breitscheid, Erich Weinert, John Scheer, Wilhelm Bahnick, Geschwister Scholl, Karl Liebknecht, Ernst Thälmann, Karl Marx, Friedrich Engels, Arthur Becker, Martin Schwantes, Hermann Matern, Otto Buchwitz, Georgius Agricola, Thomas Müntzer, Werner Seelenbinder und Rosa Luxemburg“, aber auch Gedenktage „wie „1. Mai, 8. Mai, 7. Oktober“ und verschiedene Jahrestage der DDR, oder auch sachbezogene Ehrennamen, wie „Glück auf, DSF, Fortschritt, Völkerfreundschaft, Solidarität, Freundschaft, VIII. Parteitag und X. Weltfestspiele“, wurden Namensgeber der einzelnen Brigaden im VEB ZRAW Gommern. Aus den Beständen der Zeitzeugen-Ausstellung und dem Stadtarchiv Gommern wurden Originalberichte aus der Brigadearbeit zu verschiedenen Sachthemen, wie Wettbewerbsverpflichtungen, politische Ereignisse, Spendensammlungen, Patenklasse, Ausflüge, Reisen, sportliche Wettkämpfe, Theater- und Konzertbesuche entnommen und sind so Teil des langsam in Vergessenheit geratenen Betriebsgeschehens und letztendlich auch ein Spiegelbild der aktiven Brigadearbeit im ZRAW. Die folgenden Beispiele stehen daher nur für eine punktuelle Brigadearbeit, wohlwissend, dass die noch größeren Werte in den einzelnen Brigadetagebüchern zu finden sind!

Brigade „Aufbau“ (Investitionsabteilung / Grundmittelwirtschaft) 1976 – „Brigadeverpflichtungen“

Die Brigade hat den Kampf um den Ehrentitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ im Jahr 1976 erneut aufgenommen. Der Kampf um den Ehrentitel wird auf der Grundlage der Vorbereitung und Beschlüsse des IX. Parteitages der SED sowie der Hauptaufgaben des Beginns des neuen Fünfjahresplanes unter der Losung „Sozialistisch arbeiten, Sozialistisch leben, Sozialistisch lernen“ geführt.

Vierzehn Verpflichtungen beinhaltet die Rubrik „Sozialistisch arbeiten“.

Daraus einige ausgewählte Aufgaben:

- Absicherung der Investitionen mit geringstem Kostenaufwand und Steigerung der Qualitätsparameter
- Einführung des EDV-Projektes SOPS GRUMI im VEB ZRAW
- Inbetriebnahme von 2 Stück neuen Dampferzeugern KWK 2 W
- Beschaffung und Montage der Küchenausrüstungen für die Rekonstruktion der Betriebsküche
- Beschaffung, Montage und Inbetriebnahme einer Entstaubungsanlage im Graphit- und Bearbeitungsraum im Produktionsbereich IX
- Beschaffung, Montage und Inbetriebnahme eines neuen Brückenkranes 12,5 Mp im Stahlager
- Unterstützung und Qualifizierung der neuen Investitionseigenleistungsbrigade.

Zehn Verpflichtungen beinhaltet die Rubrik „Sozialistisch leben“.

Daraus einige ausgewählte Aufgaben:

- Die Brigade verpflichtet sich, die politisch-ideologische Festigung des Kollektivs und jedes Einzelnen weiter zu stärken. Teilnahme am sozialistischen Wettbewerb. Aufstellung und Auswertung von Wettbewerbsverpflichtungen je Quartal
- Teilnahme jedes Kollektivmitgliedes an den Betriebsveranstaltungen sowie Veranstaltungen der gesellschaftlichen Organe und im Wohngebiet
- Abschluss eines neuen und erweiterten Patenschaftsvertrages mit dem Kindergarten I in Gommern
- Die Brigademitglieder verpflichten sich im Jahr 1976 100 NAW-Stunden zu leisten.

Vier Verpflichtungen beinhaltet die Rubrik „Sozialistisch lernen“.

Daraus einige ausgewählte Aufgaben:

- Teilnahme aller Brigademitglieder an der Schule der sozialistischen Arbeit
- Durchführung eines Erfahrungsaustausches mit einer Investitionsabteilung eines Magdeburger Großbetriebes

Brigade „Juri Gagarin“ (TVF - Technologie) 1974 – „Solidarität mit Vietnam“

Das „Abkommen über die Beendigung des Krieges und die Wiederherstellung des Friedens in Vietnam“ wird in die Geschichte eingehen als ein großer Sieg eines fast 30jährigen Kampfes des vietnamesischen

Volkes um seine Freiheit und Unabhängigkeit. Der Aufruf, die Solidarität für Vietnam zu verstärken, damit die Wunden des Krieges bald vernarben und Vietnam auf dem Weg des Sozialismus weiter voranschreiten kann, wird vom Volk der DDR allerorts mit konkreten Taten beantwortet. Das geschieht am besten und zweckmäßigsten in den Formen, die sich in der Vergangenheit bewährt haben. Das Motto lautet: Solidarität – nun erst recht! und so wurden anlässlich der Zahlung der Jahresendprämie von den Mitgliedern unseres Kollektivs 654,— Mark (ca. 2%) für das tapferere vietnamesische Volk als Solidaritätsbeitrag gespendet.

Brigade „Frieden“ (DB Bohrlochzementierung) 1988 – „8. März - Internationaler Frauentag“

In jedem Jahr findet die zentrale Veranstaltung des Internationalen Frauentages des VEB ZRAW Gommern in der Klubgaststätte statt. Die Frauen des Direktionsbereiches wünschen sich zwar – auch in jedem Jahr – eine individuelle Feier, nehmen aber trotzdem an dieser Zentralveranstaltung jedes Jahr teil. Nach dem offiziellen Teil – Eröffnung, Begrüßung, Auszeichnung durch Vertreter der Betriebs- und Gewerkschaftsleitung – wird das Frauentanzbein geschwungen und auch ein Gläschen (manchmal auch zwei!) getrunken. Viele der Kolleginnen fahren allerdings kurz nach 16.00 Uhr schon wieder mit ihren Bussen nach Hause, aber die Gommeraner bleiben meistens noch für ein drittes Gläschen.

Brigade „Juri Gagarin“ (Technologie) 1973 – „Feierliche Unterzeichnung des Patenschaftsvertrages“

Am 12.10.1973 wurde in Pretzien der Patenschaftsvertrag zwischen der Abteilung TVF und der Klasse 1, der Polytechnischen Oberschule (POS), „Erich Weinert“ Plötzky, unterzeichnet. Anwesend waren die Schüler der 1. Klasse, der Schuldirektor, die Klassenlehrerin, die Hortnerin und Mitglieder der Patenabteilung aus dem ZRAW. Der Direktor der POS und die Lehrerin erklärten den Kindern mit einfachen Worten die Bedeutung eines solchen Vertrages und wiesen darauf hin, dass man, wenn man einen Vertrag abschließt, diesen auch einhalten muss. Alle Kinder waren mit Begeisterung dazu bereit. Anschließend ging auch der Vertreter aus dem Patenbetrieb auf den Vertrag ein und versprach, dass auch der Vertrag durch die Brigade „Juri Gagarin“ eingehalten wird. Mit der Klasse wurde über die einzelnen Verpflichtungen gesprochen. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und unterbreiteten viele Vorschläge. Der Arbeitsplan umfasste u.a. die folgenden Festlegungen:

- Durchführung von 6 Hospitationen
- Schüler-Besuch bei der Patenabteilung im ZRAW
- Gemeinsame Organisation der Weihnachtsfeier und Fasching
- Sport- und Spielnachmittag gestalten
- Fahrt in den Tierpark Magdeburg
- Durchführung einer gemeinsamen Beratung zwischen Patenabteilung und Elternaktiv



Brigade „Juri Gagarin“ (Technologie) 1989 – „Schlachtfest am 20.01.1989“

Schon lange war es her, dass sich wieder einmal ein Schwein von uns schlachten ließ. Einige Kolleginnen und Kollegen erklärten sich bereit, diese harte Vorarbeit zu leisten. Ein Vorgeschmack auf das Schlachtfest bekamen sie schon durch die Wurstsuppe am Tag zuvor. Am 20.1.89 war es dann soweit. Das große Schlachtfest konnte beginnen. Bei undurchdringlichem Nebel und viel Kälte ging die Fahrt per Bus nach Ranies. Dort angekommen, erwarteten uns große Schlachteplatten und eine gemütliche Atmosphäre. Zuerst ließen wir uns die lose Wurst und das Gehackte schmecken und dann die Verdauungsschnäpse. Die großen Wurstpakete verschwanden in den mitgebrachten Behältern. Die Discomusik ließ auch nicht lange auf sich warten. Im Nu war die Tanzfläche von den eifrigsten Tänzern belegt. In fröhlicher Runde verging die Zeit sehr schnell. Bei gleichen Nebelschwaden (auch um den Kopf herum?) ging es wieder im Schneckentempo in Richtung Heimat. Vielen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Brigade „Aufbau“ (Investitionsabteilung und Grundmittelwirtschaft) 1987 – „25 Jahre ZRAW“

Anlässlich des 25-jährigen Betriebsjubiläums am 1.10.1987 wurde am 27.9.1987 eine Betriebsfeier in der Stadthalle Magdeburg durchgeführt. Gemeinsam, wie das gesamte Betriebskollektiv, konnten auch die Brigademitglieder der Brigade „Aufbau“ diese Feier mit erfüllten und übererfüllten Plänen begehen. Das Kollektiv der Brigade „Aufbau“ nahm fast vollständig an dieser gut organisierten Veranstaltung teil und reiste mit dem Bus von der „Hauptstadt der Geologie“ Gommern zur Bezirksstadt Magdeburg. Die Betriebsfeier wurde durch den Betriebsdirektor eröffnet und begann mit einer kulturellen Umrahmung. Höhepunkt der gastronomischen Darbietung war ein in der Mitte des Saales aufgebautes kaltes Büfett. Nach reichlichem Speis und Trank konnte dann nach Belieben das Tanzbein geschwungen werden, um einen Teil der zugeführten Kalorien wieder abzubauen. Einheitliche Meinung nach der Betriebsfeier war, dass es eine sehr gut gelungene Veranstaltung in würdiger Form war und keiner hatte die Teilnahme bereut.

Brigade „Werner Seelenbinder“ (Arbeit und Löhne) 1974 – „Betriebssportmeisterschaften“

Die Betriebsmeisterschaften haben in diesem Jahr viele Brigademitglieder aufgemuntert, sich an den sportlichen Vergleichskämpfen zu beteiligen. Denn hinter dem Sieg stand eine Fahrt nach Hodonin CSR. Im sportlichen Wettstreit errangen die Frauen unserer Brigade einen 3. Platz im Kegeln. In den Einzelwettkämpfen wurden ein vierter Platz im Tischtennis und im Kegeln der erste Platz errungen. Den großen Wurf erzielten aber die Frauen des Bereiches Ökonomie, indem sie als Siegerstaffel im Volleyball mit nach Hodonin fahren durften. Dort galt es erneut zu kämpfen und die Ehre des Betriebes zu verteidigen. Als siegreiche Mannschaft kehrten die Frauen der Ökonomie heim, leider errangen die Männermann-

schaften nur die letzten Plätze, aber dafür hoffen sie auf einen Sieg im nächsten Jahr.



Sportlichste Brigade des ZRAW 1987

Brigade „Werner Seelenbinder“ (Arbeit und Löhne) 1972 – „Wiener Blut“

Nach mehreren vergeblichen Anläufen zur Durchführung einer Theaterfahrt konnten wir endlich am 8. Mai 1972 diese Kulturveranstaltung durchführen. Es war gar nicht so einfach, das Kollektiv unter einen Hut zu bekommen. Schweren Herzens mussten wir uns dazu entschließen, die Veranstaltung ohne die Gruppe Zeitnormative durchzuführen, die infolge Krankheit und aus familiären Gründen nicht teilnehmen konnte. Die Theaterfahrt wurde trotz Anlaufschwierigkeiten ein voller Erfolg. Nachdem wir uns im Foyer des Dessauer Theaters gestärkt hatten, ließen wir uns mit der Operette „Wiener Blut“ in die Anfangsjahre des 19. Jahrhunderts versetzen. Die Aufführung des Dessauer Theaters fand hinsichtlich der schauspielerischen Leistung und in Bezug auf Musikalität allgemeinen Beifall. Vom Inhalt der Handlung hatten wir ohnehin nicht allzu viel erwartet, da diese in eine Zeit hineinspielt, zu der wir keine Beziehung haben. Unser Theaterbesuch fand seinen harmonischen Abschluss mit einem geselligen Beisammensein im Haus des Handwerks in Zerbst.

Brigade „Hermann Matern“ (Beschaffung und Absatz) 1988 – „Wir feierten den Tag des Bergmanns“

Mit erfüllten Plänen begingen die Angehörigen des VEB ZRAW mit ihren Familienangehörigen den Tag des Bergmanns und Energiearbeiters 1988. Begonnen hat dieser Tag mit einem Weckruf durch den Fanfarenzug Niegripp. Im ZRAW war anschließend für eine gute Frühstücksversorgung für die Werktätigen mit ihren Familien gesorgt, welches auch großes Interesse bei Groß und Klein fand. In der anschließenden Festansprache würdigte der Generaldirektor des VEB Kombinat Erdöl-Erdgas die hervorragenden Leistungen der Arbeitskollektive zur Sicherung der Energiebasis für unsere Republik. In Grußschreiben des Sekretariats der Kreisleitung Burg der SED wurde ebenfalls die Leistungsbereitschaft der Werktätigen der Bergbaubetriebe in Gommern unterstrichen. Der Betriebsdirektor des ZRAW zeichnete die Aktivisten der sozialistischen Arbeit aus. Mit dem Fanfarenzug

am Anfang der Demonstration ging es als Festumzug durch die Stadt Gommern zum „Haus der Jugend“. Dort konnte man sich am Hobbymarkt, Massensport und Kinderfest, Ausstellungen, Ankegeln der neuen Kegelbahn, Schachturnier u.a. beteiligen. Für Essen und Getränke war ausreichend gesorgt. Auch ein tüchtiger Regenguss konnte die gute Laune an unserem Tag nicht stören. Den Abschluss bildete ein großes Feuerwerk auf dem Fuchsberg – durch die Spiegelung im Wasser ein doppelter Genuss.



Bestes Brigadetagebuch 1988

Hinweis: Die Zeitzeugen-Ausstellung Erdöl-Erdgas ist auch im nächsten Jahr an jedem 1. Sonntag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus III, Walther-Rathenau-Straße, geöffnet. Im Januar und Februar besteht darüber hinaus die Möglichkeit, die umfangreiche Sammlung aller vorhandenen Brigadetagebücher des ZRAW, des FIEE und des BLZ exklusiv einsehen zu können. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Für die Unterstützung bei der Gestaltung der Zeitzeugen-Ausstellung und der Serie zur Geschichte der Erdöl-Erdgas-Industrie möchten sich die Autoren bei Frau **Karla Voigt**, Herrn **Hans-Helmut Kruse**, Herrn **Hans-Joachim Simon**, Frau **Katrin Breckau**, Herrn **Harri Wagner** und Herrn **Rolf Schmidt** herzlich bedanken.

Die Serie zur Erdöl-Erdgas – Geschichte wird in der nächsten „WIR – Zeitung“ mit der 17. Folge „Die Schweißtechnik im ZRAW“ fortgesetzt.

Wir wünschen allen Lesern, besinnliche und friedvolle Weihnachten und kommen Sie gut ins neue Jahr 2025.

Ein herzliches Glück auf!

Kurt Stach und Gerhard Flögel
Zeitzeugen-Ausstellung Erdöl-Erdgas

Foto und Schriftennachweis:

SAXARCHIV-Blog
Stadtarchiv Gommern
Zeitzeugen-Ausstellung Erdöl-Erdgas Gommern
Kurt Stach

Die Gommeraner Gurkenkönigin: Ein Symbol der Tradition und Freude

Nun sind schon einige Wochen seit meiner Krönung zur Gommeraner Gurkenkönigin vergangen und ich würde Sie gerne dazu einladen, mehr darüber zu erfahren.

Die ersten Tage nach der meiner Krönung waren wirklich sehr aufregend, denn sie waren ausgefüllt mit zahlreichen Einladungen zu Festen, Märkten und anderen gesellschaftlichen Anlässen.

Neben der Einladung zum Bollenfest in Calbe, durfte ich mit anderen Hoheiten das Jerichower Land und die Einheitsgemeinde Gommern auf dem Sachsen-Anhalt Tag in Stendal präsentieren.

Es war wirklich ein schöner Moment, die strahlenden Gesichter der Zuschauer zu sehen. Ich war sehr berührt von den vielen netten Worten, der Offenheit und Freundlichkeit, die mir entgegengebracht wurden.

Es folgten weitere schöne Termine, wie das Heidefest in Colbitz, das Genthiner Kartoffelfest, die Eröffnung des Herbstfestes in Gommern und ein Besuch beim Hoffest der Vereine.

Ein ganz besonderer Moment war ein Besuch bei den lieben Bewohnern der Tagespflege im „Ehle Domizil“, der auf Initiative des Vorsitzenden des Stadtfördervereins Otto Ferchland zustande kam.

Das ist genau eines der Dinge, die ich mir während meiner Amtszeit ganz besonders vorgenommen

habe, Menschen, die vielleicht gerade im Schatten stehen, denen es nicht so gut geht, einen schönen Augenblick zu schenken.

Für mich ist das Amt der Gurkenkönigin nicht nur ein Titel, sondern auch eine große Ehre und Verantwortung, der ich sehr gerne nachkomme.

Mit der Repräsentation Gommerns und den dazugehörigen Ortschaften bei verschiedenen Anlässen, möchte ich das Bewusstsein für Traditionen fördern und bewahren, aber auch gleichzeitig neue Impulse für die heimische Landwirtschaft und Produkte geben.

Selbstverständlich durfte auch der Austausch mit anderen Amtsträgerinnen nicht fehlen.

Bei einem Treffen mit den Königinnen aus benachbarten Gemeinden konnten wir Erfahrungen austauschen und uns gegenseitig inspirieren.

Es war beeindruckend zu sehen, wie vielfältig die Rolle einer Königin interpretiert werden kann und welche Projekte in anderen Regionen umgesetzt werden.

Der Austausch mit den Menschen, das Kennenlernen vieler neuer Gesichter haben mein Herz bereits erwärmt und ich bin sehr glücklich und stolz dieses Amt ausüben zu dürfen. Die letzten Wochen als Gommeraner Gurkenkönigin waren bisher eine wunderbare Zeit voller Freude und geprägt von vielen



tollen Erlebnissen und Highlights. Gerne dürfen sie gespannt sein auf all die weiteren Ereignisse und Aktivitäten, die ich während meiner Amtszeit noch erleben darf und gerne mit Ihnen teile.

Ihre Gurkenkönigin Diana II.

— Anzeige —

Dieter Thomas Malermeister

- Ausführung von Maler- und Tapezierarbeiten
- Verlegen von Textil- und PVC-Belägen
- Fassadensanierung
- Vollwärmeschutz

Karl-Marx-Straße 39
39245 Gommern

Telefon: (03 92 00) 5 33 33
Telefax: (03 92 00) 5 01 66
Funktel. (01 71) 3 21 68 85

*Unserer Kundschaft
ein frohes Fest
und einen
guten Rutsch
ins Jahr 2025*





Online Service Center

EINFACH. IMMER. SCHNELL

Rund um die Uhr und komfortabel von zuhause Rechnungen einsehen, Abschläge anpassen oder Zählerstand einreichen - Der Online Service der Stadtwerke Burg.

Weil Ihre Zeit uns wichtig ist!

STADTWERKE BURG
Ihr Jerichower Handwerk

MONTAGEARBEITEN SEIT 1991 • PREISE WO DIE LEISTUNG STIMMT

FASSADEN BAU MENZ

FACHBETRIEB

H. Seidler

Fassaden aller Art • Verklankerung • Wärmedämmung • Flachdächer Trapez- bzw. Sandwichplatten für Dach Wand • Abkantung von Sonderprofilen • Türen - Fenster - Vorbaujalousien

Telefon: 0170 / 217 42 57

info@fassadenfachbetrieb-seidler.de

Wahlitzer Kaffeeklatsch

Im Wahlitzer Wald, auf den Feldern und in der Umgebung gibt es viel zu entdecken. Dort wachsen Pflanzen, die man essen oder lieber nicht essen sollte. Um darüber besser informiert zu sein, luden wir uns im August eine Kräuterfee ein. Kirsten Luther-Dücker, die eine Heilkräuterausbildung absolvierte, brachte einen großen Strauß verschiedener Kräuter und eine Karaffe voller Schorle



mit. Diese Schorle hatte sie schon einen Tag vorher mit Giersch, Apfelsaft, Zitronenscheiben sowie Zitronenmelisse angesetzt und dann mit Wasser aufgefüllt – dies war sehr erfrischend und gesund. Es war ein lehrreicher Nachmittag. Nochmals vielen Dank, liebe Kirsten! Wir werden dich gern wieder einladen.

Ein weiterer Höhepunkt der Seniorinnen fand am 27.09.2024 statt, als der Wahlitzer Backtraditionsverein zu Besuch war.

Der Vorsitzende, Steffen Otto sowie Axel Kauert berichteten über die Arbeit des Vereins. Zum Beispiel findet für die Kinder der KITA „Klusspatzen“ jedes Jahr der Brotbacktag statt. Der dortige Lehmofen wird gewartet und auch die Weihnachtsfeier wird vom Backtraditionsverein mitgestaltet.

Für uns brachten Steffen und Axel eine Kostprobe mit: Speckkuchen und Brot, welches noch mit Schmalz bestrichen wurde, schmeckten allen sehr gut. Für diesen Nachmittag bedanken wir uns recht herzlich.

Conny Badke & Ilona Willberg



Kulturherbst in der Kirche Wahlitz

Es begann mit einem als klein aber fein angekündigten Orgelkonzert zum Sommerabschied am 5. September 2024. Und wirklich konnten wir bei spätsommerlicher Wärme selbst in der Kirche den Sommer an diesem Abend noch einmal richtig feiern.



An der Orgel spielte die aus der Ukraine stammende und in Menz lebende Musikerin Frau Karine Härtel 16 Musikstücke verschiedener Komponisten. Dazu muss man wissen, dass die kleine, rund 150 Jahre alte, vor ca. 10 Jahren restaurierte Reubke-Orgel in Wahlitz nur 4 Register und keine Pedale hat. Sie wurde nicht für große Konzerte konzipiert, sondern um die Gemeinde bei Gottesdiensten zu begleiten. Umso erstaunlicher war es für die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer, welche Klangfülle Frau Karine Härtel auf dem Instrument zauberte. Als besondere Überraschung und zur Begeisterung der Gäste begleitete sie bei einigen Stücken Herrn Robert Richert auf der Querflöte. Vor und nach dem Konzert nutzten die Anwesenden bei einem Glas Saft, Wein oder Bier die Gelegenheit für angeregte Gespräche. Am zweiten Oktoberwochenende folgten dann die schon traditionellen Wahlitzer Kulturtage.

Von einer kurzen Unterbrechung während der Sanierung der Kirche Anfang der 2000er Jahre und während der Pandemie finden die Kulturtage seit über 20 Jahren statt. Es begann diesmal am 10. Oktober mit einer stimmungsvollen Ausstellungseröffnung. Die Künstlerin Martha Irene Leps aus Zerbst zeigte Werke unter dem Titel „Schwüngen“. Sie waren inspiriert von der Natur, wo alles schwingt, miteinander im Austausch steht, selbst die Bäume miteinander korrespondieren und heute Vieles bedroht ist. Bilder und Aquarelle in wenigen, erdigen bis pastellen Farben und Objekte, wie ein großes komplett selbst hergestelltes und gestaltetes Künstlerbuch oder aus Porzellan geformte große Samenkapseln konnten bestaunt werden. Die Künstlerin selbst ergänzte ihre Werke mit Tönen ihrer Klangschalen und Rezitationen aus Gedichten. Musikalisch begleiteten die „Jerichower Landstreicher mit Pfiff“ die Eröffnung mit Werken von Corelli und Telemann. Dieser Name steht für Freizeitmusikerinnen und Musiker auf Streichinstrumenten und einer Querflöte aus Biederitz und Wahlitz. Jeden Mittwoch hatten sie im Sommer in der Kirche geprobt und sie haben nichts dagegen, wenn sich im nächsten Jahr zu den Proben auch Zuhörende einfinden.

Am Freitag gab es dann noch einmal hochkarätige Musik mit den Berliner Künstlern Maxim Shagaev auf dem Bajan und Alexander Babenko an der Violine. Sie boten den begeisterten Gästen eine musikalische Weltreise mit Adaptationen russischer Musik, mit ungarischem Csardas, Karpatenklängen, lateinamerikanischem Tango, aber auch mit Musik von Vivaldi und Mozart.



Bei kühlem aber trockenem Herbstwetter folgte am Samstagnachmittag die Aufführung eines passenden Herbstprogramms der Kinder des Kindergartens Wahlitz und anschließender fröhlicher Kaffeetafel auf der Kirchwiese, bevor am Abend der Wehrleiter Herr Wolter die Geschichte und viele kleine Episoden aus dem über 100-jährigen Vereinsleben der Feuerwehr Wahlitz vorstellte. Den Abschluss bildete am Sonntag noch ein schöner Erntedankgottesdienst in der mit Bildern und Erntedankgaben geschmückten Kirche.

Nach vier Tagen Programm mit vielen Eindrücken, guten Begegnungen und Gesprächen an langen Abenden waren die Organisatoren aus der Kirchgemeinde und dem Förderkreis zwar erschöpft, aber sich darin einig, dass es ein gelungenes Fest war, dass dem Ziel gerecht geworden ist, die Kirche St. Dorotheen als Ort der Begegnung und Kultur für alle Wahlitzer zu öffnen.

Anne Willroth (Wahlitz)



Medizinhistorische Sammlung Gommern-Vogelsang /



Archiv der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e.V.



Johann Wolfgang von Goethe,
Ölgemälde von Joseph Karl Stieler,
1828 mit Signatur Goethes
(Quelle: Wikipedia)

Johann Wolfgang von Goethe – seine Krankheiten und Ärzte

„Der Geist der Medizin ist
leicht zu fassen.
Ihr durchstudiert die
groß und weite Welt.
Um es am Ende gehen zu lassen.
Wie's Gott gefällt.“ (Mephisto)

Die medizinischen Möglichkeiten zu Zeiten Johann Wolfgang von Goethes (1749 – 1832) beschränkten sich auf Heiltinkturen, Tees, Opium, Ansetzen von Blutegeln, Aderlassen, Senfbäder oder Schröpfen. Die Medizin war auf das Lindern von Krankheiten mit den – aus heutiger Sicht – geringsten Mitteln ausgerichtet. Bekannt ist Goethe als der bedeutende Dichter, sogar Dichturfürst genannt, großer Dramatiker, Begründer der Weimarer Klassik, Naturforscher und galanter Staatsmann. Er gilt bis heute geradezu als ein Sinnbild physischer und geistiger Gesundheit. Dabei wird außer Acht gelassen, dass er ein von häufigen Krankheiten und wiederholten Nahtodererfahrungen geprägter Mensch war.

Schwieriger Start ins Leben

Geboren 1749 in Frankfurt/M. als Sohn des Kaiserlichen Rats Johann Caspar Goethe (1710 – 1782) und seiner Frau Catharina Elisabeth (1731 – 1808), geb. Textor, gestaltete sich der Start ins Leben bereits schwierig; eine Nabelschnurumschlingung führte zu Atem- und Kreislaufstillstand des Neugeborenen. Nur dem beherzten Eingreifen der Hebamme ist sein Überleben zu verdanken; sie holte den kleinen Jungen mit einem Schlag auf das Gesäß zurück ins Leben. Nach diesem Erlebnis setzte sich Goethes Großvater Johann Wolfgang Textor (1693 – 1771) als höchster Justizbeamter der Stadt Frankfurt/M. für die Verbesserung der Hebammenausbildung ein.

Aus Krankheit lernen

Während seines Jura- und Philosophie Studiums ab Oktober 1763 in Leipzig kam es zu einem „Blutsturz“ für dessen Ursache Schwindsucht, Syphilis und ein blutendes Magengeschwür angenommen wird. Erst 1832 wurde von Lucas Schönlein (1793 – 1864) der Begriff Tuberkulose für Schwindsucht eingeführt. Der Erreger der Tuberkulose ist das *Mycobacterium tuberculosis* und wurde

1882 von Robert Koch (1843 – 1910) entdeckt.

Dem Tod näher als dem Leben, kam er zurück nach Frankfurt/M. Hier erholte er sich von seiner schweren Erkrankung und konnte dem sogar noch etwas Positives abgewinnen: „Ich habe viel in der Krankheit gelernt, das ich nirgends in meinem Leben hätte lernen können.“ Um seinen Gesundheitszustand zu verbessern und Ablenkung zu finden, zog es ihn Zeit seines Lebens wiederholt in Heilbäder wie Karlsbad, Marienbad oder Franzensbad. Er hielt sich auch zu Kuren in Teplitz, Berka, Wiesbaden und Tennstedt auf. Insgesamt verbrachte er dreieinhalb Jahre in diesen Kurorten und führte auch zu Hause die wohltuenden Trinkkuren mit dem Heilwasser fort.

Ab 1770 setzte Goethe sein Jurastudium in Straßburg fort. Seinem unbändigen Wissensdrang folgend, besuchte er auch anatomische und geburtshilfliche Lehrveranstaltungen und traf sich wie bereits in Leipzig mit befreundeten Ärzten und Medizinstudenten zum Mittagstisch. Zu dieser Zeit befand sich die Medizin in einem Umbruch, der von der Abkehr der mittelalterlichen und von Geheimlehren durchdrungenen Heilkunde zugunsten von unmittelbarer Anschauung und Gebrauch der fünf Sinne.

Verschiedene Leiden

In seinem ganzen Leben musste sich Goethe mit verschiedenen Krankheiten und deren Symptomen auseinandersetzen. Dazu gehörten fiebrige Erkältungen und Gastritiden, Brust- und Zahnschmerzen, Nierenkoliken, Gichtanfälle, der blutige Husten oder krampfartige Bauchschmerzen in Folge einer quälenden Verstopfung. Vorrangig wurden die verschiedenen Gebrechen mit pflanzlichen Mitteln behandelt.

Während der Weimarer Zeit waren seine behandelnde Ärzte Johann Friedrich Hufeland (1730 – 1787) und nachfolgend sein Sohn Christoph Wilhelm Hufeland (1762 – 1836), der Begründer der Makrobiotik. Sie dienten ihm als Vorlagen der Ärztefiguren in seinen berühmtesten Werken: Faust I und II und standen dem Dichter mit fachmännischem Rat beim Schreiben zur Seite.

Von allem zu viel

Goethes schneller Aufstieg zu den höchsten politischen Ämtern am Fürstenhof hinterließ zusammen mit seinem enormen schriftstellerischen Schaffen und den sich damit einstellenden Erfolgen keine anhaltende Zufriedenheit. Im Gegenteil – er fühlte sich zunehmend ausgelaugt und abgeschlagen. Er neigte zur Hypochondrie und wurde von Angstzuständen geplagt. Die Folge war ein psychischer und physischer Erschöpfungszustand, den wir heute Burn-out-Syndrom nennen. Dies bewegte ihn zu seiner großen Italienreise, mit der sich sein Wunsch nach Stille und Einkehr für knapp zwei Jahre erfüllte. Dank der zahlreichen neuen Eindrücke fühlte er sich wie neu geboren, die Depressionen verschwanden und er konnte zwei seiner bedeutenden Werke vollenden.

Dem Ende entgegen

Im Alter von 74 Jahren traten bei ihm plötzlich Brustschmerzen und Atemnot auf, Symptome, die für einen Herzinfarkt sprechen. Einige Jahre später erlitt er nochmals einen lebensbedrohlichen Blutsturz, als er die Nachricht vom Tod seines Sohnes August erhielt, der in Rom an den Folgen seines Alkoholmissbrauchs verstorben war.

Im August 1831 unternahm Goethe seinen letzten Ausflug in den Thüringer Wald. Dort fand er die Verse seines „Wanderers Nachtlied“, die er im Alter von 31 Jahren auf die Bretterwand einer Jagdhütte geschrieben hatte:



„Über allen Gipfeln ist Ruh,
in allen Wipfeln spürest Du
kaum einen Hauch;
die Vögelein schweigen im Walde.
Warte nur, balde ruhest Du auch.“

Naturgetreue Bleistiftzeichnung
von Friedrich Preller der Ältere

(Quelle: Wikipedia)

Johann Wolfgang von Goethe starb im Alter von 82 Jahren am 22. März 1832 an einem akuten Herzinfarkt mit Lungenödem. Um seine Leistungen als Geheimer Legationsrat und Minister u.a. für Bergbau und Kultur am Weimarer Hof sowie sein dichterisches Lebenswerk zu ehren, schenkte ihm der Fürstenhof ein Begräbnis, welches dem eines Pharaos glich: Bekrönt mit einem Lorbeerkranz und bedeckt mit einem Totenhemd in einem massiven Eichensarg, der innen einen luftdicht verlöteten Bleikasten enthielt.

Zusammen mit dem 1805 verstorbenen Friedrich Schiller (er wurde in einem schlichten Sarg aus Tannenholz beigesetzt) wurde Johann Wolfgang von Goethe in die Fürstengruft in Weimar überführt.

Katrin Richert

Mit diesem Beitrag verabschiedet sich der Verein für dieses Jahr und wünscht allen Lesern eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Jahr 2025!

Der Seniorenbeirat (SB) der EG Gommern tagte in Lübs

Der SB der Einheitsgemeinde trifft sich jeden zweiten Montag bei jedem geraden Monat zu einer Beratung. Die in der Gründungsrichtlinie festgeschriebenen Vertreter, aus jeder Gemeinde je ein Mitglied zu berufen, konnte nie erreicht werden. Deshalb kam der Vorschlag auf, Beratungen in allen Gemeinden durchzuführen. Auch bewußt in denen, welche keinen Vertreter im Beirat haben. So wurden schon viele Orte besucht, was bei einer Zahl von zwölf schon eine anspruchsvolle Organisation hervorbringt. Da aber alle, ich wiederhole alle, Ortsbürgermeister immer hilfreich unterstützend mitgewirkt haben, war es bisher auch immer ein Erfolg. Da in den meisten Fällen auch die Ortsbürgermeister und Einwohner an den Beratungen teilnahmen, entstand ein direkter erwünschter Kontakt zu den Gemeinden. So kam auch am 14.10.24 sehr kurzfristig der Kontakt zur Gemeinde Lübs und dem neugewählten Ortsbürgermeister, Herrn Schunke, zustande, der, obwohl nur wenige Tage vor dem geplanten Termin angesprochen, zusagte. Er organisierte einen Raum, ehemalige POS, und stellte auch noch eine „außerordentliche“ Versorgung zur Verfügung. Es waren 8 Vertreter von 10 anwesend. Der Ortsbürgermeister und sein Vertreter, Herr Bartsch, nahmen an der Beratung teil.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Gemeinde Lübs und insbesondere dem Ortsbürgermeister und seinem Stellvertreter für die gewährte und sehr kurzfristig organisierte Gastfreundschaft recht herzlich bedanken und hoffen, daß der entstandene Kontakt auch zukünftig positive Ergebnisse zeugt.

Dr. Joachim Schröder

— Anzeige —

BAUUNTERNEHMEN



DANNY FRIEDRICH GmbH

Althaus 14b • 39279 Leitzkau
Telefon 039241 / 99 41 62
info@baufriedrich.de

Unsere Leistungen:

→ Maurer- und Putzarbeiten

→ Altbausanierung

→ schlüsselfertiges Bauen

→ Innenausbau

→ Fassadengestaltung



*Wir wünschen all unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest und
einen gesunden Start ins neue Jahr 2025!*





Ich wünsche allen
KUNDEN, PARTNERN & FREUNDEN
ein **besinnliches Weihnachtsfest**
sowie einen guten Start
ins **neue Jahr 2025!**

PHILIPP ECKHARDT

Selbstständiger Immobilienmakler

Martin-Schwantes- Straße 27
39245 Gommern

Telefon: 039200 78 40 93

Mobil: 0176 812 58 207

ph.eckhardt@immovario.de

☎ 0176 - 812 58 207

immovario[®]
IMMOBILIEN



www.immovario.de

Mit der leistungsstarken
Kfz-Versicherung der LVM.



Darum kümmert sich
mein Vertrauensmann!

LVM-Versicherungsagentur

Philipp Eckhardt

Fachwirt für Versicherungen und
Finanzen

Martin-Schwantes-Str. 27
39245 Gommern

039200 784093

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



LVM
VERSICHERUNG

Verkauf von Nordmantannen



TANNENIDYLL

www.tannenidyll.de



Nedlitz
mit Domblick

ab 1. Advent !!!!
Donnerstag bis Sonntag
ab 11.00 Uhr



Berufsinformationstag - ein Rückblick

Mindestens 14 Gründe, nach dem Schulabschluss in der Heimat zu bleiben

In der 13. Auflage fand am 22.08.2024 für rund 210 Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule „Fritz Heicke“ und des Europa-Gymnasiums Gommern der Berufsinformationstag in Zusammenarbeit der Schulen mit dem Arbeitskreis Wirtschaft des Stadtfördervereins „Wir für Gommern“ e.V. statt.

Die 14 teils traditionell schon teilnehmenden aber auch erstmals auftretenden Unternehmen trafen auf interessierte Schülerinnen und Schüler. Es wurden Ausbildungsberufe in und um unsere Einheitsgemeinde herum vorgestellt, duale Studienmöglichkeiten aufgezeigt und es konnte auch wieder vieles selbst ausprobiert werden. Die Unternehmen nutzten für ihre Präsentationen das Zeigen von Produkten oder typischen Werkzeugen ihrer Berufsbilder. Beispielsweise konnten Trennschleifer oder Kettensägen in die Hand genommen, Wasserzähler unter die Lupe genommen, gehärtete Bestandteile eines Getriebes begutachtet oder Spritzen ersatzweise in Bananen injiziert werden. Das fördert natürlich die Aufmerksamkeit und ist den Jugendlichen im Gedächtnis geblieben. Natürlich wurden auch zu den wichtigen Fragen nach Berufsschulstandorten, der Tätigkeitsprofile, den Arbeitszeiten aber auch den Vergütungen und Urlaubszeiten hinreichend durch die Unternehmen ausgeführt. Viele der Unternehmen konnten auch Praktikumsplätze zum Reinschnuppern in die Tätigkeit anbieten.

Zusammenfassend war von allen Seiten zu vernehmen, dass mit dieser zielgerichteten Veranstaltung den zukünftigen Schulabgängerinnen und -abgängern Möglichkeiten des Hierbleibens in der Heimat aufgezeigt werden konnten.

Andreas Noth

Für den Stadtförderverein „Wir für Gommern“ e. V.



Flohmarkt „Rund ums Kind“ in Leitzkau am 29.09.2024

Am letzten Sonntag im September strömten bei herrlichem Sonnenschein wieder viele Familien & Käufer zum Flohmarkt „Rund ums Kind“ nach Leitzkau auf den Schützenplatz (Althaus 15 c), um dort nach vielen verschiedenen Sachen zu stöbern, von Baby- bis hin zu Teeniekleidung. Auch Spielsachen,

Bücher und andere Liebhaberstücke wechseln hier gern den Besitzer.

Langeweile kam bei den Kids auch nicht auf. Für die Kinder gab es einen eigenen kleinen Bereich mit Hüpfburg, Kinderschminken und Basteln. Diesmal mit dabei, der Katastrophenschutz der Johanniter

aus Schönebeck, der mit einem seiner Katschutz-Autos vor Ort war, um den Kindern einen Einblick zu geben.

Schnell waren die Waffeln und der Kuchen ausverkauft. Für den Hunger zur Mittagszeit gab es Leckereien vom Grill.



Die Organisatoren waren dieses Mal erstaunt, dass sich zahlreiche neue Verkäufer für einen Stand angemeldet haben.

Für das nächste Jahr steht das Jubiläum an, im Herbst mit der 10. Börse „Flohmarkt rund ums Kind“ in Leitzkau. Ein großer Dank geht an die fleißigen Helfer, die immer für das gute Gelingen der Börse beitragen. Und auch 2025 werden wieder im Frühjahr und Herbst Termine für den „Flohmarkt rund ums Kind“ auf dem Schützenplatz geben. Bei Interesse und Informationen kann man eine E-Mail an boerse-leitzkau@mail.de schreiben.

Die Organisatoren
Monika & Heike



Bestattungshaus
ABRAMOWSKI

**Wir helfen Ihnen
den richtigen Weg zu finden !**



Unser Kunden- Center für Ihren Trauerfall



Trauerfeier-Musik

Für einen einzigartigen Abschied



Abmelde-Assistent

Ihr digitaler Formulärhelfer



Gedenkseite

Gemeinsam trauern & sich erinnern



Erinnerungsbuch

Gemeinsam das Album eines Lebens erstellen

Martin-Schwantes-Straße 47, 39245 Gommern

Tel.: 039200 51583

www.Bestattungshausabramowski.de



PRAXIS für Physiotherapie
Florian Wagner

☎ 039200 - 665 262

Wiesenstraße 31 39245 Gommern

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag & Donnerstag
Dienstag
Mittwoch & Freitag

8.00- 12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr
Hausbesuche
Hausbesuche
sowie nach Vereinbarung

*Die Geschenkidee
Massage - Gutscheine zu Weihnachten*





Vehlitzer Dorfleben



Erntedank-Dorffest

Petrus war uns wohlgesonnen und bescherte uns schönes Wetter für unser spätes Fest. Da machte das Feiern richtig Spaß. Um 14 Uhr startete es mit dem Gottesdienst in der mit Erntegaben geschmückten Kirche. Herzlichen Dank an Pfarrer Gümbel, der die Andacht freundlicherweise übernahm. Dann ging es zum Gemeindehaus, wo die Kaffeetafel mit großer Kuchenauswahl wartete. Nun konnte man zwischen vielfältigen Möglichkeiten der Unterhaltung und Betätigung wählen. Im Haus waren die Bastelstrecke zur Herstellung von Herbst- bzw. Halloween-Deko und die Informationstafeln mit Quiz zum Thema Baum, Harzgewinnung und Baumerkennung untergebracht. Der Baum war das diesjährige Motto des Festes. Somit hatten die Spiele und Beschäftigungen alle mit Holz zu tun. Beim Quiz musste man durch Tasten der in Säckchen versteuten Samen 10 Bäume erkennen. Renner war der Bau eines Vogelfutterhäuschens aus Holzteilen nach einem vorgegebenen Modell. Die Kinder mussten die Teile auswählen, anordnen und alles zusammennageln, bei Bedarf auch mit Unterstützung. Dann konnte man das Futterhaus mitnehmen - toll auch für die Vögel im Winter, wenn sie mit Futter gefüllt werden. Alle zugeschnittenen Teile wurden verbaut, und das waren nicht wenige! Auch das Werfen von mit Seilen verbundenen Holzkugeln auf eine Leiter und das Torwandschießen waren für Groß und Klein eine Herausforderung, während die Kleinsten sich auf der Hüpfburg austobten. Stolz war der Ortsbürgermeister, dass er eine Kegelbahn anbieten konnte. Mit gesponserten Bahnteilen aus Ladeburg, eigenen Bahnelementen und zugekauften originalen DDR-Kegeln (die Bahn stammt ja aus DDR-Zeiten!) konnte eine funktionstüchtige Kegelbahn aufgebaut werden. 6 Mann legten, schraubten und bastelten morgens noch herum, denn der Teufel

steckt ja bekanntlich im Detail. Aber es klappte. Ein Kegelwettbewerb konnte ausgetragen werden, einmal für Kinder und Jugendliche, einmal für Erwachsene. Die 3 besten Kegler in jeder Sparte wurden mit Preisen ausgezeichnet. Grill-, Getränkestand und ein Süßwarenwagen sorgten für das leibliche Wohl. Gegen 19 Uhr formierte sich der Fackelumzug, der mit Musik durch das Dorf zog, fürsorglich geleitet und begleitet von der Feuerwehr. Im Halbdunkel ging es los und im Dunkeln kam man wieder an. Ein gelungenes Fest dank der vielen tüchtigen Helfer, denen hiermit herzlich gedankt sei.

A. Graßhoff

Einweihung des ausgebauten Winkels

Das Erntedankfest wurde auch gleich zur Einweihung des letzten Abschnitts der Ernst-Thälmann-Straße, dem sog. Winkel, genutzt. Bürgermeister Jens Hünnerbein ließ es sich nicht nehmen, um 17 Uhr vor ausreichend Publikum dieses letzte Stück in Betrieb zu nehmen -gemeinsam mit Ortsbürgermeister Hartmut Specht. In launiger Rede verkündete er stolz, dass Vehlitz nun in der Infrastruktur ausgebaut ist und aus dem schmutzigen Dorf von einst ein gepflegter Hingucker geworden ist. Hartmut Specht merkte an, dass er seit 2016 diese Maßnahme immer anmeldete und dieses Jahr erhört wurde. Alles hängt halt vom Geld ab. Die Wohnsiedlung im Winkel kann nun ohne Angst vor Schäden am Auto erreicht werden.

A. Graßhoff



Vehliz feierte 130 Jahre Feuerwehr mit einem tollen Dorffest

Nach über einem Jahr Vorbereitung war es am 08.06.2024 endlich so weit, die Feuerwehr Vehliz feierte ihr 130-jähriges Bestehen. Die Veranstaltung wurde mit einer Festsitzung eröffnet zu denen die Ortswehren der Einheitsgemeinde Gommern, der Landrat, der Kreisbrandmeister, Vertreter vom Amt 38, Vertreter des Kreisfeuerverbandes, der Bürgermeister Jens Hünnerbein, Ortsbürgermeister H. Specht, der Stadtwehrleiter S. Vonend, der Gemeinderat Vehliz sowie die Sponsoren geladen wurden.

Nach der Begrüßung durch die Ortswehrleitung der FF Vehliz wurde durch Jürgen Melle ein kleiner Rückblick auf 130 Jahre Feuerwehr Vehliz gegeben. Danach führte Danny Krämper durch die Veranstaltung. Die Gäste bekamen die Möglichkeit ein paar Grußworte an die Gäste sowie die Kameradinnen und Kameraden zu richten.

Im Laufe der Festveranstaltung wurden auch Auszeichnungen vorgenommen. Die Kameradinnen Doreen Saage, Silke Melle, Daniela Krämper, Uta Scharnowski und Claudia Maletzki wurden mit dem Ehrenabzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes Jerichower Land ausgezeichnet. Des Weiteren wurden Jürgen Melle und Danny Krämper mit dem Ehrenstern in Bronze des Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.



Nach der offiziellen Festveranstaltung ging es nahtlos in den öffentlichen Teil über, zu dem alle Gäste eingeladen waren. Den Anfang der Vorführungen machten drei Kameraden der Berufsfeuerwehr Magdeburg. Sie zeigten wie man eine verletzte Person aus einem Baum rettet. Danach zeigten die Kameraden der Feuerwehr Gommern einen „technische Hilfeleistung Einsatz“. Eine zwischen Betonplatten eingeklemmte Person wurde befreit.



Zum Abschluss stellte sich die Rettungshundestaffel des Salzlandkreises mit einigen Vorführungen vor. Spannend wurde gezeigt wozu die Hunde in der Lage sind, wenn es darum geht, verletzte Personen aufzuspüren.

Während der Veranstaltung war auch die Jugendfeuerwehr Gommern vor Ort, machte für sich Werbung und überzeugte mit tollen Vorführungen.

Mit einem Tanz für Jung und Alt fand ein wunderschöner Tag seinen Abschluss. Doch ohne die vielen Unterstützer, fleißigen Helfer und Sponsoren wäre so eine Veranstaltung nicht machbar und finanzierbar.

Wir, die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Vehliz, möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen bedanken die zu diesem tollen Tag beigetragen haben.

Die FFw Vehliz

Gemeinsamer Ausflug in die Geschichte

Am 14. September 2024 unternahm die Ortsgruppe Vehliz des Heimatvereins Gommern einen Ausflug zum Ravelin 2 in Magdeburg, einer Festungsanlage erbaut in der Zeit um 1870, die mit Leidenschaft und Begeisterung für die Geschichte von den Mitgliedern des Sanierungsvereins Ravelin 2 ehrenamtlich wieder hergerichtet wurde und nun Interessenten einlädt in die Geschichte Magdeburgs einzutauchen.

Empfangen wurden wir für unsere Führung von einem jungen Mann im Kostüm eines preußischen Soldaten, der uns ins Staunen versetzte mit seinem Engagement für die Details der Festung, untermauert von interessant gestalteten Ausstellungsräumen und sehenswerten Exponaten der Vergangenheit. Sehr beeindruckend war zum Beispiel das nachgestellte Zimmer inmitten der Festungsanlage für damals „bombengeschädigte“ Familien, die noch lange nach dem Zweiten Weltkrieg auf engstem Raum hier „wohnten“. Die Geschichte wirkte lebendig. Zum Ende des Rundgangs erwartete uns eine liebevoll gedeckte Kaffeetafel, wo wir gemeinsam mit den Veranstaltern in netten Gesprächen verweilten.

Danach konnte jeder auch individuell noch einmal durch die Anlage laufen und ein gemeinsames Foto bildete den Abschluss dieses schönen und empfehlenswerten Ausfluges.



Exklusives Wohnen im Alter

“Ehle Domizil” Gommern

Suchen Sie eine seniorengerechte und komfortable Wohnlösung?

Das “Ehle Domizil” in Gommern bietet moderne, altersgerechte Wohnungen mit Bad, Terrasse oder Balkon sowie einer Einbauküche und Fahrstuhl. Zusätzlich können die Bewohner eine große Gemeinschaftsterrasse genießen.



Im Gebäude befinden sich außerdem ein Ärztehaus, ein Sanitätshaus und eine Tagespflege, die für zusätzlichen Komfort und Sicherheit sorgen.

Im Gewerbepark 4 / Ecke Kuckucksweg
39245 Gommern

Unsere telefonischen Sprechzeiten:
Montag - Mittwoch
von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Tel.: 0176-40701369



Bei Interesse kontaktieren Sie uns
gerne über unsere Website.



www.ferchland-immobilienverwaltung.de

Frohes Fest und beste Verbindungen in 2025



Bis zu
500 Mbit/s
für alle!

500 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit.
Sichere dir den Preisvorteil!
Jetzt erhältlich für alle "WG-Kunden"

WINatNet

GLÜCKAUF
Wohnungsgenossenschaft Gommern eG

- Einfache Installation
- Sichere PC-Verbindungen durch Firewall
- Superschnelles Surfen für jeden Haushalt
- 24/7 Kundensupport
- Mit Preisvorteil für Mieter der WG „Glückauf“

Symbol	Service	Preis
@	WINatNet 100 Mbit/s Ozean	25,00€*
@	WINatNet 200 Mbit/s Leopard	45,00€*
@	WINatNet 500 Mbit/s Jaguar	80,00€*

**Rundum-zorglos-Paket.
Highspeed zum Niedrigpreis**

Scanne dich

Suche wie am besten:

- 15.000 bis 25.000
- 25.000 bis 50.000
- Über 50.000

*Preis abhängig von der Geschwindigkeit der Verbindung. Der Preis wird durch die Geschwindigkeit der Verbindung bestimmt. Der Preis wird durch die Geschwindigkeit der Verbindung bestimmt. Der Preis wird durch die Geschwindigkeit der Verbindung bestimmt.

<http://winatnet.de> | www.glueckauf.de

Durch Streaming-Dienste, Gaming, Homeoffice etc., erhöhen sich auch in Privathaushalten, die Bandbreitenanforderungen des schnellen Internetanschlusses.

Um zukünftig diesen Anforderungen gerecht zu werden, hat unsere Genossenschaft den Ausbau des 500Mbit/s-Netzes für unsere Mieter realisiert.

Ab sofort können alle interessierten Mieter die neuen Bandbreiten und attraktive Telefonprodukte buchen.

Seid dabei – das gemeinsame 500Mbit/s-Projekt der WIN@Net und WG „Glückauf“ Gommern eG.
Nähere Informationen unter www.winatnet.de oder direkt in unserer Geschäftsstelle.



17. Rock am Rathaus und 14. Jommeraner Jurkenmarkt

Ein abwechslungsreiches Wochenende wurde den Gommernern und ihren Gästen am 24. und 25. August 2024 geboten.

Der 17. Rock am Rathaus sollte wieder seinem Namen alle Ehre machen.

Der Anfang beim 17. Rock am Rathaus stand unter dem Motto: Udo trifft Hardy. Frank „Hardy“ Wedler, bekannt aus der Reihe „Im Osten aufgewachsen“, eröffnete den Live-Musikabend mit Songs von Udo Lindenberg, um dann als Hardy den bereits gut gefüllten Platz des Friedens einzuheizen. So präsentierte Hardy genau 5 Jahre nach der Veröffentlichung seine Hitsingle „Im Osten geboren“. Ein gelungener Auftakt!

Nach einer kurzen Umbaupause, die DJ Hendrik gekonnt überbrückte, gab es, dem Motto Rock am Rathaus entsprechend, feinste Rockmusik auf die Ohren.

Die Gitarrenhalse im Takt der Musik schwenken – dies war eines der Markenzeichen der Band „Status Quo“. Als „die beste Covershow der legendären Rockgruppe der 70er Jahre“ bezeichnet sich die Band „Quotime“. Zum Event „Rock am Rathaus“ am Samstag, 24. August, bildeten sie den besonderen Höhepunkt. Die vier Musiker rockten dabei nicht nur die Supersongs „Rockin’ all over the world“, „Whatever you want“ und „Downdown“, sondern zeigten auch eindrucksvoll die Entwicklungsgeschichte der legendären Band. Sehenswert war auf jeden Fall die großartige Bühnenshow. Ein überaus gut gefüllter Platz des Friedens und ein begeistertes Publikum unterstrichen die richtige Bandauswahl.



Unterhaltsam und verletzungsfrei fand der traditionelle Jurkenschälwettbewerb statt. Die Siegerzeit von 1.02 Minuten stellte einen neuen Rekord dar. Eingerahmt wurde der Gurkenmarkt von den zahlreichen Hoheiten aus der Region. Der absolute Höhepunkt war dann die Krönung der neuen Gurkenkönigin Diana II. aus Menz. Ein würdiger Abschluss des diesjährigen Jommeraner Jurkenmarktes.

Rund um das Bühnenprogramm gab es wieder ein buntes Markttreiben, wobei die „Jurke“ natürlich im Mittelpunkt stand. Auch an unsere Kleinen wurde gedacht, mehrere Hüpfburgen luden zum Spielen ein.



Der Verein „Wir für Gommern – Stadtförderung e.V.“ bot einen Familiensonntag ganz im Zeichen der „Jommeraner Jurke“. Wir danken all unseren Sponsoren, die uns unterstützt haben, sowie den vielen fleißigen Helfern die vor, während und nach den Veranstaltungen immer mit anpacken. Ohne diese Unterstützung wäre ein Veranstaltungswochenende in der Größenordnung kaum durchführbar.

Axel Struy

Leiter Arbeitskreis Kultur – Wir für Gommern
Stadtförderung e.V.

Am Sonntag folgte der nunmehr „14. Jommeraner Jurkenmarkt“. Den Besuchern wurde in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr ein buntes, abwechslungsreiches Programm geboten. Für Unterhaltung sorgten Lutz Görting mit seinem Ostrock aus dem Oberland und die Sax’n Anhalt VIP-Band aus Magdeburg. Weiterhin zeigten die Kinder des Wald- und des DRK-Kindergartens, die Konfettiknaller des GCC, die Theatergruppe der Sekundarschule sowie eine große Gruppe der „Lucky Dance Ukraine“ ihr Können. Die zahlreichen Besucher vor der Bühne waren begeistert.



Wir steigen für Sie auf's Dach.

Götze



Althaus 15a • 39279 Leitzkau

Bedachungs GmbH

- ☛ Bedachungen aller Art
- ☛ Fassadenverkleidungen
- ☛ Solartechnik vom Fachmann
- ☛ Zimmerer- und Holzbauarbeiten
- ☛ Wintergärten und Dachterrassen



Seit 34 Jahren
hoch hinaus
und nie den
Boden unter den
Füßen verloren.

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern schöne Feiertage und vor allem einen gesunden Start ins neue Jahr!



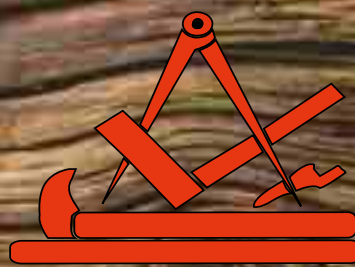
☎ **039241/4142**



www.dachgoetze.de



*Frohe
Weihnachten
und
guten Rutsch*



Thomas Pätzold

Holz-Design

39245 Gommern, Industriepark I, Str. B6

Tel.: 039200 / 532 49 Fax: 039200 / 510 23

Funk: 0162 / 215 38 21

Email: holz-design@gmx.de

**Einbaumöbel * Fenster * Treppen * Türen * Tore
Fußböden * Schlüsseldienst * Trockenbau**

www.holz-design-pätzold.de



„Beim Carneval der Gommeraner spielt man noch Cowboy und Indianer!“



Unter diesem Motto läutete der Gommeraner Carneval Club 1962 e.V. am 11.11.2024 seine nunmehr 63. Session ein und lud um 16.66 Uhr närrischer Zeit seine kleinen und großen Fans auf dem „Platz des Friedens“ zum Start in die 5. Jahreszeit ein. Traditionell wurde dem Bürgermeister Jens Hünnerbein der Rathaus Schlüssel „abgeknöpft“. Die Rückgabe erfolgt dann am Aschermittwoch 2025 pünktlich nach Beendigung der GCC-Regierungszeit. Alle Jahre wieder ...

Damit das Motto der 63. Session auch ausreichend Zeit hat bis zum kleinsten Narren durchzusickern, stand das traditionelle Sommerfest des GCC schon mal vorab unter der Schirmherrschaft von Cowboys und Indianern. Kein Wunder, dass so mancher Gommeraner Carnevalist sich wie in Dodge City fühlte! Bei schönstem Sonnenschein setzte sich eine wilde Horde von Cowboys und Indianern auf Drahteseln in Bewegung, ausreichend Proviant in den Satteltaschen, um „den Ritt“ durch den wilden Osten um Gommern herum zu überstehen! Erinnerungen an Kindertage tauchten gewiss bei dem ein oder anderen Radler vor dem geistigen Auge auf ... damals, als noch Old Shatterhand und Winnetou durch die Kleingartenanlagen streiften und am Kulk das Lagerfeuer brannte, das waren noch Zeiten ... seufz!!! Der wilde Ritt der närrischen Rothäute und Bleichgesichter endete dann recht friedlich in der eigens dafür geschaffenen Wild-West-Stadt „Buffalo Creek“ auf dem Hof der Freiwilligen Feuerwehr Gommern, die dem GCC diesen hervorragenden „Austragungsort der Spiele“ zur Verfügung stellte. Die Saloon-Türen schwingen auf und dahinter erwartete die staubigen Reiter ein buntes Programm mit Western-Musik und spannenden Spielen. Der Grill dampfte (...und vielleicht auch das ein oder andere Friedenspfeifchen), die Theke hatte alle Hände voll zu tun und animiert von einem spektakulären Linedance der Ehlesterne riss

es die Rothäute und Bleichgesichter immer wieder aus den Sätteln! Die legendären, bleihaltigen Duelle allerdings, die nach erfolgreichem Gelage im wilden Westen (und Osten) vor der Saloon-Tür ausgetragen wurden, fanden in friedlicher Variante in Form von Bogenschießen und Hufeisenzielwurf statt. Zum Glück gab es trotz heißer Wettkampfstimmung im Ergebnis nur glückliche Sieger und keiner musste vom Schauplatz getragen werden! Es war ja nicht alles Gold, was im wilden Westen/Osten glänzte! In der untergehenden Sonne ritt vereinzelt ein Cowboy oder ein Indianer gen Heimat, die Meisten allerdings ließen sich vom „großen Bären“ am Himmel den Heimweg weisen und ritten friedfertig und voller Sonne im Herzen in die Nacht ... oder auch dem nächsten Sonnenaufgang entgegen, auf den Lippen den Schlachtruf des Gommeraner Carneval Club 1962 e.V. ... „Ehle, Ehle, Ehlaui!!!“ Und genau dieser närrische Gruß wird demnächst wieder häufiger durch Gommern schallen, die Proben zur 63. Session sind schon in vollem Gange und auch die Vorfreude auf die 5. Jahreszeit stellt sich mit dem Abschied vom Sommer ein.

Deshalb an dieser Stelle ein „Save the date“ für Ihren Terminkalender 2025:

09.02.2025 Familiencarneval

15.02.2025 Erste Festsitzung

16.02.2025 Kindercarneval

22.02.2025 Zweite Festsitzung

01.03.2025 Närrisches Finale

In den nunmehr drei Sessions in der Versammlungsstätte der Stadt Gommern (... von den Carnevalisten liebevoll in „Ehlelandhalle“ umgetauft) hat der GCC erhebliche Investitionen getätigt, um die Veranstaltungen für seine Gäste so unterhaltsam und angenehm wie möglich zu gestalten und freut sich natürlich sehr über Ihren Besuch!!! In der Zwischenzeit begrüßen wir Sie gern auf unserer Internetseite ... www.gcc-gommern.de! Schauen Sie mal vorbei, hier erfahren Sie auch das Procedere und den Start des Kartenverkaufs. Der Gommeraner Carneval Club 1962 e.V. freut sich auf ein Wiedersehen in der 63. Session und wünscht Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit, bleiben Sie gesund und fröhlich ... Ehle, Ehle, Ehlaui!!!





*Wir sagen Danke für die Treue
unserer Patienten und wünschen
Frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr 2025.*



PHYSIOTHERAPIE
Tina Lerche

Nordhausenerstr. 12
39245 Gommern
Telefon 039200- 78380
www.physiotherapie-tina-lerche.de



FSA-Landesmeisterschaft 2024 im Walking Football

Am 08.09.2024 hat der SV Germania Nedlitz die FSA-Landesmeisterschaft 2024 im Walking Football in Heudeber/Harz gewonnen.



Walking Football ist ein Sport für Frauen und Männer im fortgeschrittenen Alter und/oder mit Handicap. Es spielen 6 Spieler ohne Torwart, der Ball darf nur auf Hüfthöhe gespielt werden, Passspiel steht im Vordergrund. Die größte Herausforderung ist die Geschwindigkeit, es darf nicht gelaufen werden und Körperkontakt ist nicht erlaubt.

Das Walking Football-Team von SV Germania Nedlitz wurde von Holger Schock ins Leben gerufen. Das Team wird unterstützt vom SV Germania Nedlitz und unseren Sponsoren der Universa-Versicherungagentur Otte aus Möckern, der Sattlerei Hase aus Nedlitz und dem Technikhaus Gündel aus Magdeburg. Von den Gründungsmitgliedern sind heute noch 8 Spieler dabei. Mittlerweile gehören 18 Spieler zum Kader, die aus dem Umkreis dazu gekommen sind. Der älteste Spieler ist 73 Jahre jung und die jüngsten sind Anfang der 50.



Unsere Mannschaft im Walking Football - Team von SV Germania Nedlitz

Das Walking Football-Team von SV Germania Nedlitz hat 2024 an zwei Hallenturnieren teilgenommen und konnte dabei einmal den 2. Platz und einmal den 6. Platz belegen. In der Freiluftsaison hat das Team an 5 Turnieren teilgenommen mit dem Höhepunkt, dem Sieg bei der diesjährigen FSA-Landesmeisterschaft.



Urkunde 1. Platz

Das Walking Football - Team trainiert 2x in der Woche jeweils am Dienstag, 17:00 Uhr und am Freitag, 16:00 Uhr auf dem Sportplatz der SV Germania Nedlitz. In den Wintermonaten trainieren wir in der Halle, entweder in Möckern oder in Königsborn. Jeder Interessierte am Walking Football ist herzlich eingeladen ein Probetraining an unseren Trainingstagen zu absolvieren.

Als nächster Höhepunkt steht die 1. FSA-Hallenmeisterschaft im Walking Football am 19.01.2025 in Gommern an. Als Veranstalter befinden wir uns aktuell in der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Mehr Informationen unter Link: www.germanianedlitz.de

Andreas Ziebell

Anzeige —

Steuern / wir holen das Beste für Dich raus



Ich freue mich
auf die Steuer



Verena Fischer
Beratungsstellenleiterin
Dorfstraße 6
39279 Ladeburg
Verena.Fischer@vlh.de

☎ 039241 9231

Jetzt Mitglied
werden
und 10 Euro
sparen*

vlh.de

*Gültig bis 31.12.2024

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 SGB G



KISON- PRÄSENTE

V E R E I N S B E D A R F & W E R B U N G

Martin-Schwantes-Straße 56
39245 Gommern
Telefon: 039200 40 252
mail: kison-praesente@web.de

* Werbe-Schilder * PVC-Planen * Autobeschriftungen
 * Druckerzeugnisse aller Art * Pokale u. Ehrenpreise
 * Fahnen u. Fahnenschleifen * Pins u. Orden * Anstecknadeln
 * Schützenscheiben * Metall-Targas * Teller * Bierkrüge
 * T-Shirt + Textildruck * Sonderanfertigungen

Baumaschinenvermietung



BSF

Bauservice Finze GmbH

Wir vermieten zu fairen Preisen:
 Radlader und Minibagger (versch. Größen)
 Auf Wunsch gegen Aufpreis mit Bohrgerät, Greifer und/oder
 Hydraulikhammer
Mobilbagger (14t), Hubarbeitsbühne (11m),
Rüttelplatten (60 – 540 kg), Hopser,
Abbruchhammer, Laser, Nivelliergeräte,
Mercedes Vito Kasten, Multicar 3-Seitenkipper,
Kfz-Anhänger, Siebanlage, Stromag-
gregate, Kompressoren,.....

Fachgerechte Ausführung
von Tiefbau- und Pflasterarbeiten.

Betriebsgelände: Industriepark I, Str. A Nr. 4,
 39245 Gommern, Telefon: 0152 55731392
 Auf Wunsch und gegen Aufpreis
 sind die Anlieferung der Bau-
 maschinen und die Gestellung
 eines Bedieners möglich!
 Aktuelle Preisliste und unter:
 www.bsf.gmbh oder mit
 Hilfe des QR-Codes.





BTG Bau- und Transportservice
Gommern UG (haftungsbeschränkt)
 Platz des Friedens 15 • 39245 Gommern
 Tel.: + 49 (0)39200 667899 • Fax: 667898
 E-Mail: info@btg.ug

UNSERE LEISTUNGEN

Containerdienst inklusive Entsorgung mit unseren
 Multicars | Straßenreinigung mit Kehrmaschine
 Winterdienst mit Multicar (Schiebeschild, Besen, Streuer) |
 Erd-, Tiefbau- und Baggerarbeiten mit geschultem Personal |
 Lieferung von Schüttgütern (Baumaterialien)

WIR LIEFERN

Sand | Kies | Perlkies | Brechsand | Mineralgemisch |
 Schotter | Mutterboden | Rindenmulch

WIR ENTSORGEN

Bauschutt | Baumischschutt | Erdaushub | Baum- und
 Strauchabschnitte | Altholz | Rasenabschnitte und Laub |
 Sperrmüll | Sondermüll (Dachpappe, Gasbeton)



AKTUELLES AUS DEN GERICHTEN

Rechtsinformationen für alle

Wie in jedem Jahr möchte ich darauf hinweisen, dass eine Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung wichtige Utensilien sind, die in bestimmten Situationen helfen können, die allgemeinen Geschäfte des Lebens weiterzuführen. Leider hat es auch in dieser Legislaturperiode nicht gereicht, um Erklärung zum Transplantationsrecht weiter voranzutreiben.

Aus diesem Grunde kann ich nur jedem raten, sich in diesem Bereich zu informieren. Wir stehen sehr gerne beim Abschluss von **Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht** bereit und können daher dem Mandanten auch einen Vorsorgepass ausstellen. Dieses ist wichtig, um bei Krankenhausaufenthalten alle allgemeinen Informationen abgeben zu können.

Im Weiteren möchte ich in diesem Zusammenhang auf die Europäische Erbrechtsverordnung verweisen. Da viele im Alter ihren Wohnsitz im Ausland aufnehmen wollen, ist zu beachten, ob sich dadurch nicht gegebenenfalls auch Regelungen im Erbrechtsbereich ändern. Die **Europäische Erbrechtsverordnung** regelt ebenfalls im Ausland stattfindende Erbrechtsfälle. Generell soll durch diese Verordnung geklärt werden, dass es sich um einen Erbfall, ein Gericht und ein Recht handelt. Der entsprechende Erbfall soll daher nur vor einem Gericht und nur vor einem Staat abgewickelt werden.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass wenn ein Deutscher Staatsangehöriger zum Beispiel seinen letzten gewöhnlichen Aufenthalt in Frankreich hat, gilt für ihn das Französische Erbrecht. Wenn man mit diesen Regeln nicht einverstanden ist, kann man gegebenenfalls eine Rechtswahl treffen und kann festlegen, in welchem Land dann der Erbfall abgewickelt werden soll. Vor diesem Hintergrund ist es daher auch wichtig, ein entsprechendes Testament aufzusetzen.

Hat ein Deutscher Staatsangehöriger also ein Testament in Deutschland gefertigt und hat zum Beispiel seinen letzten gewöhnlichen Wohnsitz in Italien, findet dann nicht das Recht des Italienischen Landes statt, sondern in diesem Fall bleibt Deutsches Recht anwendbar.

Um diese Regelung sachgerecht zu klären, wäre es daher sinnvoll, sich auch bezüglich dieses Themas ordnungsgemäß beraten zu lassen.

In letzter Zeit muss leider immer wieder festgestellt werden, dass auf Grundlage von schlechten Bildern bei der Verkehrsmessung Polizeibeamte zur Identifizierung des Fahrers herangezogen werden. Insoweit weise ich ausdrücklich darauf hin, dass ein Beschuldigter außer seinen gesetzlichen Feststellungen, wie Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geburtsort, keine weiteren Erklärungen abzugeben hat. Vor diesem Hintergrund sehe ich es auch daher als wesentlich an,

sich hier regelmäßig beraten zu lassen. Ich weise daher auch auf unsere Verkehrsschulungen hin. Wir werden daher am **10.01.2025** im Büro eine weitere **Verkehrsschulung** durchführen. Wir bitten daher um entsprechende rechtzeitige Anmeldung.

Das Team des Rechtsanwaltsbüros Heyne wünscht allen Mandanten, Freunden und Bekannten eine ruhige Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Fest sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2025. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich. Wir stehen Ihnen auch im nächsten Jahr in allen Lebensbereichen sehr gerne für eine Beratung zur Verfügung.

Ihr Bruno-A. Heyne
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Strafrecht



Martin-Schwantes-Str. 16 | 39245 Gommern | Tel.: 039200-77666 | Fax: 77669 | Mobil: 0177-2453402 | brunoheyne@t-online.de

**Darum
Versicherungsmakler...**

WILLERT & HEIGEL
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

- ▶ Als Laie ist es schwer, den Überblick zu behalten und die am besten geeigneten Versicherungsprodukte zu bestimmen
- ▶ Wir haben den Marktüberblick
- ▶ Wir berücksichtigen eine hinreichende Anzahl von Versicherungsunternehmen, um geeignete Produkte zu empfehlen

Kontakt

Tel. 039200 15 39 22
E-Mail willert@willertundheigel.com
Martin-Schwantes-Straße 65
39245 Gommern

Sprechzeiten

Mo. - Do. 08:00 - 15:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
oder Termine nach Vereinbarung

**Wir ersparen Ihnen Zeit, Geld und Mühe
beim Abschluss einer Versicherung!**

Reitverein Wahlitz blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück: Sport, Gemeinschaft und Abschied

Das Jahr 2024 war für den Reitverein Wahlitz 1921 e.V. bisher ein bewegtes und ereignisreiches Vereinsjahr.

Am Wochenende des 23. und 24. März konnte der Verein mit einem vielfältigen Reitertagswochenende aufwarten, das sowohl Dressur- als auch Spring- und Fahrprüfungen umfasste. Trotz des wechselhaften Wetters war der Reiter- und Fahrertag gut besucht.

Ein weiterer Höhepunkt des Frühjahrs war das traditionelle Familienduell zu den 1. Mai-Feierlichkeiten. Wie in den Vorjahren sorgte dieser Wettbewerb für jede Menge Spaß und sportliche Herausforderung, bei dem Familien gemeinsam in verschiedenen Disziplinen gegeneinander antraten.

Direkt im Anschluss an die Feierlichkeiten fand vom 3. bis 5. Mai unser diesjähriges Reitturnier statt.

Die Veranstaltung war gut besucht und bot den Teilnehmern und Zuschauern an drei Tagen spannende Wettkämpfe im Dressur- und Springsport.



Pia Rulff



Paul Fleischer

Nur zwei Wochen später, am 17. und 18. Mai, wurde das Fahrturnier ausgetragen, das dieses Jahr Prüfungen bis zur Klasse M umfasste. Bei strahlendem Wetter kamen erneut zahlreiche Besucher, um die Pferdesportler anzufeuern und die Atmosphäre auf dem Vereinsgelände zu genießen.

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften des Jerichower Landes in Pietzpuhl konnten unsere Vereinsmitglieder Stefan Dame und Robert Mühe große Erfolge feiern. Im Zweispännerfahren sicherte sich das Duo aus Schwiegervater und Schwiegersohn sowohl den Kreismeister- als auch den Vizetitel. Wir gratulieren beiden herzlich zu dieser beeindruckenden Leistung und ihrem erfolgreichen Abschneiden!



Robert Mühe

Nach einer langen Sommerpause freuen wir uns, mit dem Erscheinen dieser Ausgabe auf den gelungenen Ablauf des traditionellen Orientierungsritts durch den Wahlitzer Wald am 26.10.2024 zurückblicken zu können, zu dem der Verein eingeladen hatte.

Den krönenden Abschluss des Jahres bildet das Nikolausreiten am 8. Dezember. In der festlich geschmückten Reithalle des Reiterhofes Dame wird ein Programm für Groß und Klein aufgeführt. Neben den reiterlichen Vorführungen sorgen Kaffee und Kuchen für ein gemütliches Beisammensein, das den Jahresausklang feierlich abrundet.

Der Reitverein Wahlitz 1921 e.V. möchte sich an dieser Stelle herzlich bei seinen Sponsoren bedanken, ohne deren Unterstützung diese zahlreichen Veranstaltungen nicht möglich wären.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder viele spannende Ereignisse geben. So steht am 17. und 18. Mai 2025 ein weiteres Dressur- und Springturnier an, und das separate Fahrerturnier wird am Pfingstwochenende stattfinden.

Neben den zahlreichen Vereinsaktivitäten sollten wir auch innehalten, um jener zu gedenken, von denen wir für immer Abschied nehmen mussten. In diesem Jahr hatten wir den Verlust langjähriger Mitglieder zu beklagen, die über viele Jahre hinweg das Vereinsleben aktiv mitgestaltet und sich unermüdlich für den Verein engagiert haben. Ihr Einsatz und ihre Hingabe haben den Verein nachhaltig geprägt. Der Reitverein gedenkt dieser Mitglieder mit großer Dankbarkeit und wird sie stets in ehrender Erinnerung behalten.



SV Eintracht - Abteilung Handball

Spannende Liga und anspruchsvoller Start der ersten Männermannschaft, die weibliche C-Jugend ist das Überraschungsteam

Der Saisonstart der Handballer des SV Eintracht Gommern in der Oberliga Sachsen-Anhalt war von vielfältigen Herausforderungen geprägt. So bespielte die erste Männermannschaft mit Calbe, Spergau, Halle und Wittenberg bereits an den ersten 5 Spieltagen die Top-Adressen der Liga. Nach intensiver Vorbereitung und einigen Testspielen ging die Mannschaft mit hohen Erwartungen, aber einem dünnen Kader in die neue Spielzeit. Der Auftakt verlief vielversprechend, als die Eintracht in ihrem ersten Saisonauftritt einen Punkt aus Calbe mitnehmen konnte. Die Spieler zeigten eine engagierte Leistung, wobei besonders die Abwehrarbeit und das schnelle Umschaltspiel überzeugten.

Bis auf den Auftritt in Wittenberg, konnte das Team auch in den darauffolgenden Spielen den Anspruch auf einen Platz im Mittelfeld der Liga unterstreichen. Besonders die jungen Talente im Kader nutzten ihre Chancen und zeigten vielversprechende Ansätze, die für die Zukunft hoffen lassen.

Der Fokus in der aktuellen Saison liegt auf der Weiterentwicklung und Festigung.

In den Trainingseinheiten wurde intensiv an der Feinabstimmung und der taktischen Variabilität gearbeitet, um in den kommenden Spielen flexibler agieren zu können. Die Unterstützung der Fans in der heimischen Halle war dabei ein wichtiger Rückhalt für die Mannschaft.

Insgesamt lässt sich der Saisonstart als lehrreich und herausfordernd beschreiben. Mein Team hat gezeigt, dass es das Potenzial besitzt, in der Oberliga mitzuhalten, muss jedoch weiterhin hart arbeiten, um die Ziele zu erreichen. Mit der richtigen Einstellung und kontinuierlichem Einsatz ist das Team gut gerüstet, um in den kommenden Spielen erfolgreich zu sein und sich in der Liga zu behaupten, blickt Trainer Oliver Schulke gleichzeitig optimistisch auf den weiteren Saisonverlauf.

Der Start in die neue Saison verlief für die zweite Männermannschaft alles andere als glücklich. Schon in der Vorbereitung gab es für das Team 4 Langezeitausfälle.

Uns als Team war bewusst, welches Tempo sowie spielerische Qualität auf uns in der neuen Liga (Aufstieg in die Verbandsliga Nord) zukommt und dass einfache Fehler konsequent bestraft werden. Dies haben wir auch im ersten Auswärtsspiel in Westeregeln zu spüren bekommen. Dezimierter Kader und eine sehr schlechte Angriffsleistung war dann auch der Grund für die hohe Niederlage (27:37). Anders war es dann im ersten Heimspiel gegen die Reserve des SV Oebisfelde.

Der Gegner hatte die gleiche Spielanlage und kam ebenfalls mit Tempo, aber wir haben von Beginn an

eine andere Einstellung an den Tag gelegt. Das Spiel blieb bis zur 55. Minute offen. Erst in den Schlussminuten konnte man sich entscheidend absetzen und den ersten Sieg einfahren (26:24).

Im Spiel gegen Barleben fanden wir zu keinem Zeitpunkt zu unserem gewohnten und sicheren Spiel. Viele Unterbrechungen machten es zu einem sehr zerfahrenen Spiel auf beiden Seiten. Die Abwehr stand größtenteils zu passiv und zu löchrig da, im Angriff konnte kaum ein Spieler seine komplette Leistung abrufen. Trotzdem war in diesem Spiel der Sieg möglich, am Ende waren es Kleinigkeiten die dann für Barleben entscheidend waren (19:22). Die nächsten 2 Punkte konnten schon im nächsten Heimspiel gegen Langenweddingen eingefahren werden (28:27). Grundlage hierfür war eine gute kämpferische Einstellung und gleich die Erkenntnis „hier können wir was mitnehmen“.

Das Erfolgskonzept ist für uns klar, bringen wir die richtige Einstellung ab der ersten Minute auf das Parkett, können wir gegen viele mithalten. Die handballerische Qualität haben wir, uns fehlt noch das nötige Tempo aus der letzten Saison, aber wir stabilisieren uns von Spiel zu Spiel. Leider ist die Breite des Kaders weiterhin ein Problem. Die Verletzten kommen noch nicht zurück und uns fehlen gerade bei den Niederlagen die Alternativen. So auch beim HSV Magdeburg, wo wir als klarer Verlierer vom Feld gehen (24:32).

Nach dem 6. Spieltag und einem weiteren Heimsieg gegen SV Ixleben (33:30), stehen wir recht zufrieden mit 6:6 Punkten im Mittelfeld der Liga, gab Trainer und Abteilungsleiter Daniel Krieseler eine Einschätzung des bisherigen Saisonverlaufs.

Zum Redaktionsschluss hat die männliche A-Jugend zwei Spiele bestritten und beide klar gewonnen. Die männliche D-Jugend konnte den Saisonauftakt gegen Barleben mit 50:4 klar für sich entscheiden. Die männliche E-Jugend ist mit einem 46:1 Heimsieg gegen HV Solpke/Mieste stark in die Saison gestartet, es folgten allerdings zwei Auswärtsniederlagen in Güsen und beim HSV Magdeburg.

Nach zwei Spieltagen ist die weibliche C-Jugend aktuell Tabellenführer und Trainer Steffen Schumann mächtig stolz auf seine Mädels: „Zwei Spiele, zwei Siege, was will man mehr. Jetzt dürfen wir nicht nachlassen, es werden sicherlich schwerere Gegner kommen, aber jetzt freuen wir uns erstmal über den tollen Saisonstart.“

Der anvisierte Start der männlichen B-Jugend der HSG Ehle (Handballspielgemeinschaft Gommern und Biederitz) in der Regionalliga ist nur an einer Formalie gescheitert, da der Landesverband Sachsen sein Veto beim Thema Spielgemeinschaften eingelegt hat. Am zweiten Spieltag der Oberliga hatten die Jungs den Handballnachwuchs des SC Magdeburg am Rand einer Niederlage, glücklich konnte der SCM in den letzten Spielsekunden noch den Ausgleich zum 31:31 erzielen. Saisonziel sind klar die Medaillnränge, dies gilt auch für das Team in der Bezirksoberrliga Nord. Für die männliche C-Jugend der HSG in der Oberliga ist das erklärte Saisonziel ein Platz im Mittelfeld. Das Team in der Bezirksoberrliga Nord sollte ebenfalls um die Medaillnränge mitspielen können, es verspricht also insgesamt eine spannende Saison 2024/2025 zu werden.



Die Abteilung Handball einigte sich mit der Volksbank Jerichower Land auf eine längerfristige Partnerschaft, bedankt sich an dieser Stelle nochmals für das Sponsoring der neuen Trikotsätze der zweiten Männermannschaft und männlichen A-Jugend und freut sich auf eine gemeinsame und erfolgreiche Zukunft



„Wer gerne mit dem Ball spielt und mit uns alle Dinge lernen möchte, um eine tolle Handballerin bzw. ein toller Handballer zu werden, ist jederzeit zum Probetraining willkommen. Mit Blick auf die Kids suchen wir besonders die Jahrgänge 2014 und jünger, Teams wären hier die E-Jugend bzw. die Minis.“, blickt der Abteilungsleiter nochmals auf den Handballnachwuchs. „Unsere Abteilungsseite www.Handball-Gommern.de hat gerade ein Update mit den aktuellen Mannschaftsbildern, Trainingszeiten und Ansprechpartnern erhalten, schaut einfach mal auf diese Seite.

Allen Mitgliedern, Eltern & Familienangehörigen, Fans und Unterstützern wünsche ich im Namen der Abteilungsleitung eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.“

Ramon Göring

— Anzeige —

*Tannen, Kugeln, Kerzen und Lichter.
Bratäpfel, Glühwein und frohe Gesichter.
Das Jahr geht zu Ende, jetzt ist es soweit:
Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben
eine fröhliche Weihnachtszeit!*



**DRUCKEREI
H. LOHMANN**



Offsetdruck ■ Digitaldruck ■ Textildruck ■ Werbetechnik ■ Laser

Markt 23, 39435 Egel, Tel. 039268 302670
E-Mail: satz@druckerei-lohmann.de



10. Schönebecker Brückenlauf 2024

Zum Abschluss der Laufsaison nahm das Laufteam des Karith SV mit sechs Startern am Schönebecker Brückenlauf 2024 über die Strecken 13,6 und 6,8 km teil und verabschiedete sich mit ansprechenden Leistungen. Leider konnte Clemens Burow auf Grund einer Verletzung nur als Mannschaftsleiter teilnehmen. Bei besten äußeren Bedingungen gingen unter den vielen Teilnehmern für den KSV Anita Hoppe, Diana Hallmann, Markus Hallmann, Wolfgang Froreck, Harald Flögel (alle über 6,8 km) und Andreas Jassmann (13,6 km) an den Start.

Burow, Jassmann und Hallmann hatten noch die Anstrengungen des Punktspiels vom Sonnabend gegen Geharden in den Beinen, gaben aber dennoch ihr Bestes. Hochachtung darum für die gezeigte Leistung.

Unsere Teilnehmer erreichte gute Platzierungen und waren rundum zufrieden.



Clemens Burow, Harald Flögel, Anita Hoppe, Andreas Jassmann, Wolfgang Froreck, Markus Hallmann, Diana Hallmann

Eine starke Partnerschaft - BOREAS Energie GmbH und Karith SV feiern 15-jähriges Sponsoringjubiläum

Seit nunmehr 15 Jahren unterstützt die BOREAS Energie GmbH, mit ihrem Büro in Burg, den Karith Sportverein 53 e.V. bei Gommern. Die Partnerschaft begann 2009 mit dem Abschluss des ersten Sponsorenvertrages und hat sich seitdem zu einer festen und langjährigen Zusammenarbeit entwickelt. Diese Unterstützung spiegelt sich sowohl in finanzieller Hilfe für das Vereinsleben als auch bei Wettkämpfen und sonstigen Veranstaltungen wider.

Als moderner Energiedienstleister projektiert und betreibt BOREAS seit über 30 Jahren Windenergie- und Photovoltaikanlagen. Im Jerichower Land drehen in der Nähe von Karith seit 2008 mehr als 10 Windenergieanlagen des Unternehmens ihre Rotorblätter in den Wind und versorgen jährlich rund 12.500 Haushalte mit nachhaltigem Strom.

Der Karith SV bedankt sich herzlich für die langjährige Unterstützung und freut sich auf die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit mit BOREAS. „Wir freuen uns, mit BOREAS einen verlässlichen Partner an unserer Seite zu haben, der sich auch in der Region engagiert“, fasst Bernd Burow, Vorsitzender des Sportvereins, die langjährige Zusammenarbeit zusammen.



Alle Beiträge des KSV von Bernd Burow



A-Jugend der SG Karith/Pretzien startet mit neuen Trikots in die Landesligasaison

Die A-Jugendmannschaft der Spielgemeinschaft Karith/Pretzien (Eintracht Gommern hat sich zurückgezogen) schaffte den Aufstieg in die Landesliga.

Dank der freundlichen Unterstützung der Firma Michael Sonder Automatisierung & Steuerungstechnik aus Vehlitz konnte die Mannschaft von Trainer Keven Schröder mit einem neuen Trikot ausgestattet werden.

Vor dem Spiel gegen TUS Neustadt Magdeburg präsentierte die Mannschaft das neue Outfit.

Die Mannschaft und der Vorstand des Karith SV möchte sich recht herzlich für die Unterstützung der Nachwuchsabteilung bedanken.





BAUPLANUNG A. STRUY

Bauplanungsbüro A. Struy GmbH

- Hochbau
- Ausbau
- Umbau
- Bauplanung und Bauüberwachung
- Bauphysik und Tragwerksplanung

Im Heidefeld 12 • 39175 Wahlitz
Telefon: 03 92 00 / 90 69
Telefax: 03 92 00 / 90 70



**Wir wünschen unserer Kundschaft & Lieferanten
eine besinnliche Weihnachtszeit, sowie ein gesundes,
erfolgreiches und glückliches Jahr 2025,
verbunden mit dem Dank
für die angenehme Zusammenarbeit.**





Clemens Burow - 300. Pflichtspiel für den Karlsruher SV

Im Spiel gegen Tuchem absolvierte Clemens Burow sein 300. Pflichtspiel für den Karlsruher SV und ist damit im Club der 300 beim KSV. Clemens Burow begann bei Eintracht Gommern in der E-Jugend unter Hartmut Müller und Rüdiger Bartsch das Fußballspielen. Als 18-Jähriger wechselte der gelernte Verteidiger zum Karlsruher SV und konnte sich in seiner ersten Saison im Herrenbereich unter Trainer Mario Sämisch einen Stammplatz erkämpfen. Im weiteren Verlauf beim Karlsruher SV entwickelte er sich unter Trainer Kevin Maletzki zum Allrounder, spielte als Außenverteidiger, als Sechser im zentralen Mittelfeld, Mittelstürmer und auch als Torwart stellte er seine Qualität unter Beweis. Der kopfball- und zweikampfstärke Spieler zeigte hier Qualitäten, die man in ihm eigentlich nicht vermutet hatte. Nicht nur mit seinen Defensivqualitäten konnte er auf der Position im zentralen Mittelfeld überzeugen, sondern er wurde auch als Impulsgeber und Antreiber nach vorn für die Mannschaft wichtig. Im Angriff bewies er Torjägerqualitäten. Mit dem Aufstieg in die Kreisoberliga avancierte er zum neuen Abwehrchef in der Dreier- bzw. Viererkette. Hier bringt er seine Qualitäten am besten zur Wirkung. In dieser Rolle ist er nicht nur für die Organisation der Defensive verantwortlich, sondern auch für die Spieleröffnung und bei Standards im Strafraum des Gegners durch seine Kopfballstärke besonders wichtig. Er entwickelte sich zum Führungsspieler und ist fester Bestandteil im Konzept von KSV-Trainer Andres Jassmann. Bisher bestritt Clemens 300 Pflichtspiele und erzielte 57 Tore für den Karlsruher SV. Er ist ein Beispiel dafür, dass man mit seinen Aufgaben wächst.

Er ist neben der 1. Mannschaft in den Alten Herren und der Laufgruppe des KSV aktiv.

Nicht nur auf dem Spielfeld ist Clemens ein Aktivposten, sondern auch neben dem Platz bei Aktionen des Vereins ist er stets mit dabei.

Der KSV wünscht ihm weiterhin viel Erfolg.

Jamie-Oliver Mielke - Neuzugang

Nachwuchsarbeit zahlt sich aus!

Mit Jamie-Oliver Mielke verzeichnet der Karlsruher SV einen Neuzugang aus dem eigenen Nachwuchs. Jamie Mielke wechselte 2024 von Eintracht Gommern zum Karlsruher SV, da Gommern aus der Spielgemeinschaft Gommern/Karith/Pretzien austrat. Der 17-jährige Offensivspieler absolvierte gegen die SG Güssen/Parey sein erstes Pflichtspiel im Herrenbereich für den Karlsruher SV.

Er zeichnet sich durch seine Technik, sein Spielverständnis und seine Schnelligkeit aus. Zur Zeit führt er in der Landesliga der A-Jugend die Torschützenliste an. Für den Offensivbereich des KSV stellt er mit seinen Fähigkeiten eine Verstärkung dar. Er ist ein Beispiel für die gute Nachwuchsarbeit des KSV unter Trainer Keven Schröder.

Die sportliche Leitung wünscht Jamie viel Erfolg in der 1. Mannschaft des KSV.



Harzmarsch Blankenburg 2024 - Tim Gebuhr

Bei vielem, was richtig wehtut, ist der KSV mit dabei.

Mit Tim Gebuhr hat der Karlsruher SV einen „Extremsportler“ in seinen Reihen, dem das Fußballspielen nicht ausreicht und der sich auch dem Extremsport verschrieben hat. Tim ist für viele Herausforderungen zu haben.

Beim diesjährigen Harzmarsch über die Strecke von 50 km vertrat er die Farben des Karlsruher SV und konnte eine Strecke von 52 km in 10 Stunden und 32 Minuten erfolgreich zurücklegen.

Wir, die Sportkameraden des KSV, gratulieren zu dieser anspruchsvollen Leistung.

Als nächste Herausforderung steht für Tim die Teilnahme an einem Marathon an. Wir wünschen ihm dazu viel Erfolg.



FRISEURSALON

Sabrina Fechner*Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

Am Park 10 · 39217 Pretzien · Tel.: 039200/6 68 85

Wir bedienen Sie:

Mo. 8 - 16.00 Uhr,

Di. - Fr. 8 - 18.00 Uhr,

Sa. 8 - 12.00 Uhr

**Denis Tuchen** Fliesenlegerfachbetrieb

Beratung Planung Ausführung

Mühlberg 13a | 39175 Menz

0170 / 54 64 966 | denis-tuchen@web.de

- Fliesen, Platten, Mosaik
- Komplette - Badsanierung
- Reparaturen aller Art
- Trockenbau und Innenausbau
- Abriss und Entsorgung

**Denis Tuchen**
Fliesenlegerfachbetrieb*Ein schönes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2025.*

Das perfekte Geschenk? Ein Stück Heimat!

**Egal ob Jubiläum, Geburt,
Jugendweihe, Geburtstag
oder einfach nur so:
Machen Sie Ihren Lieben ein
besonderes Geschenk.**

**Verschenken
Sie eine
Mitgliedschaft
bei uns!**



Nah am Menschen, nah an der Region.

Als genossenschaftliche Bank sind wir eng mit unseren Mitgliedern verbunden, und somit auch mit der Region, in der wir leben. Wir wissen genau, was die Gegend besonders macht, und kennen die Menschen vor Ort.

Als Teil der Region unterstützen wir unterschiedlichste Projekte und Initiativen, fördern Vereine und Unternehmen und investieren in regionale Zukunftsprojekte.

Eine besondere Bank, ein besonderes Geschenk.

Unsere Bank ist einzigartig. Denn als genossenschaftliche Bank haben wir nicht nur Kundinnen und Kunden, sondern auch Mitglieder. Und diese profitieren nicht nur von vielen attraktiven Vorteilen, sondern sie bestimmen den Geschäftskurs unserer Bank aktiv mit und stehen mit ihren Zielen und Wünschen im Zentrum unseres Handelns.

Das macht uns zu einem Stück Heimat.



Mitglied werden



Mitgliedschaft schenken

**Für Informationen zur Mitgliedschaft bei
unserer Bank und wie Sie diese verschenken
können, sprechen Sie uns gerne an oder
informieren Sie sich auf unserer Internetseite.**



Volksbank Jerichower Land eG